

ALTENBERG

der Balkon von Linz

GEMEINDEZEITUNG

Ausgabe 03 / Mai 2018
Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde Altenberg bei Linz
www.altenberg.at
zugestellt durch post.at



„Eingesperrt“ in der Krabbelstube!

Zur Sicherheit der Kinder in der Krabbelstube wurde im Bereich Eingang / Lift eine neue Absperrung, welche nur von Erwachsenen od. größeren Kindern geöffnet werden kann, errichtet.

Neues Heimatbuch

Sie sind eingeladen, durch Ideen bzw. Beiträge an der Gestaltung des Buches mitzuwirken und diese uns zukommen zu lassen.

Seite 03

Freunde der Erde

Auch die Volksschüler sind Freunde der Erde und beteiligen sich sehr gerne an diesem Projekt.

Seite 11

Die lange Nacht am Berg

Der Kulturverein Altenberg lädt in Kooperation mit der Altenberger Wirtschaft und dem Musikverein Altenberg zur langen Nacht am Berg.

Seite 20



Sozialbereich

Geschätzte Mitbürgerin! Geschätzter Mitbürger!

Ich möchte einmal über einige der vielen Aktivitäten im sozialen Bereich berichten, da vieles ehrenamtlich in unserer Region bzw. im Umfeld der Gemeinde und den Nachbarschaften geschieht. In letzter Zeit fanden die Ortstellenversammlungen der „Rotes Kreuz“ Ortsstellen Altenberg und Gallneukirchen statt. Bei diesen Versammlungen konnte man aus den Berichten viele Aktivitäten entnehmen ange-

fangen von Erste Hilfskursen bis hin zu den Krankentransporten, wo viele Freiwillige mithelfen um das System kostengünstig aufrecht erhalten zu können und darüber hinaus sehr beliebt „Essen auf Rädern“, das von Ehrenamtlichen zugestellt wird.

Die Ortstelle Altenberg hat zwar keine Fahrzeuge stationiert, ist aber dennoch koordinierend tätig. Insgesamt kann man sagen, das „Rote Kreuz“ ist eine große Kraft wo ehrenamtlich und freiwillig vieles für die Menschen in unseren Gemeinden die Hilfe brauchen, bewegt wird, einen herzlichen Dank für die Leistungen. Die jährlich durchgeführte Blutspende Aktion ist ebenfalls nicht zu übersehen, Menschen spenden Blut um anderen zu helfen, ebenfalls vielen Dank für die Bereitschaft.

Pflegeregress

Ein großer Themenbereich, der derzeit immer wieder medial diskutiert wird ist der Pflegeregress, es geht dabei um mögliche zusätzliche finanzielle Belastungen der Länder und Gemeinden, wozu man folgendes darstellen muss. Die Gemeinden sind in Oberösterreich bezirksweise in „Sozialhilfe Verbänden“ zusammen geschlossen und sind somit auch Träger von Bezirksseniorenheimen, wie in unserem Bezirk Bad Leonfelden, Engerwitzdorf, Gramastetten, Walding und Hellmonsödt. Die Heime wurden vom Verband errichtet und werden durch den Verband geführt. Weitere Leistungen sind unter anderem die Hauskrankenpflege, Beiträge zu Tageszentren, Jugendhilfe, Familienhilfe und vieles mehr.

Die 27 Gemeinden des Bezirkes leisten, berechnet nach der Finanzkraft, unterschiedliche Beiträge jedoch insgesamt 18.727.450,- Euro. Davon entfallen auf die Marktgemeinde Altenberg 966.420,- Euro. Die Finanzierung der Unterbringung in einem Heim erfolgt grundsätzlich durch Beiträge (Tagessätze) der Bewohner. Wenn jedoch diese, durch verschiedene Umstände nicht geleistet werden können, wird dies über den Verband ausgeglichen, somit wird niemand der die finanziellen Voraussetzungen nicht hat, ausgrenzt und kann im Heim untergebracht werden. Die Auslastung der Heime ist recht gut und das in Hellmonsödt errichtete Heim ist derzeit schon gut bezogen und wird relativ bald gefüllt sein. Bei den Heimen spürt man die Weiterentwicklung des Standarts und der Erkenntnisse im Bereich der Pflege. Grundsätzlich gibt es ein großes Wohlbefinden in den Seniorenheimen des Bezirkes.

Wichtig erscheint mir auch jenen Menschen zu danken, die die Pflege der Menschen zu Hause durchführen. Dies ist nicht immer möglich. Die vielen Stunden und Tage, die sie für Angehörige aufwenden sind in keiner Weise finanziell aufzurechnen, sondern besondere Leistungen der sozialen Wärme und Menschlichkeit.

Ich danke allen die sich in Organisationen oder privat im Sinne der Hilfe für den Nächsten einbringen und bitte weiterhin um ihren Einsatz.

mit freundlichen Grüßen

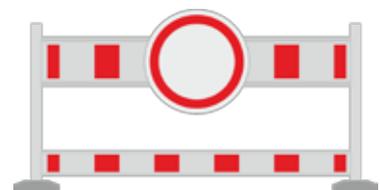
Ferdinand Kaineder

ihr Bürgermeister
Ferdinand Kaineder

Inhalt

- 3 **Neues Heimatbuch**
Redaktion Waltraud u.
Dr. Berthold Kiblböck
- 3 **Personal-News**
Finanzreferent in Pension
- 4 **Schnelles Internet**
Breitbandausbau wird
Herausforderung
- 7 **Energieblick**
Sprintspar-Training /
Humusaufbau
- 8 **Aufi aufs Radl !**
KEM-Beitrag
- 10 **Kinderbetreuungs-
einrichtungen**
Gartengestaltung u.
Sonnenschutz
- 11 **Bildungsein-
richtungen**
Umweltschutz-Bewe-
gung-Internet-Lesen
- 16 **Die lange Nacht
am Berg**
Programmübersicht
fürs große Fest
- 18 **Sozialengagement**
Von „Wir gemeinsam“
bis Rotes Kreuz
- 21 **Kultur u. Sport**
Theater / Sportli-
che Betätigungen
- 24 **Aktive Feuerwehren**
Feuerwehrwahl, Be-
zirksbewerb,...
- 25 **Vielfältige Gesell-
schaftsthemen**
- 31 **Veranstaltungs-
kalender**

Anlässlich der „9. Internationalen Oberösterreichrundfahrt 2018“ am **14.06.2018 wird es in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr** im Bereich Niederbairing, Kitzelsbach und Oberwinkl zu Behinderungen kommen.



Ein neues HEIMATBUCH soll entstehen

Bereits im Herbst 2016 fragte uns Bgm. Ferdinand Kaineder, ob wir bereit wären, die „Redaktion“ für ein neues Heimatbuch zu übernehmen.

Das alte Buch wurde anlässlich 750 Jahre Altenberg 1995 veröffentlicht und ist seit Jahren vergriffen. So ist es ein berechtigter Wunsch, eine Fortsetzung und Aktualisierung zu gestalten.

Wir sagten zu, suchten uns ein „Kern-Team“ (Erich Freudenthaler, Bgm. Ferdinand Kaineder, Kindergartenleiterin Martha Mayr, Pfarrer Dr. Hubert Puchberger) und wählten als Arbeitstitel „Altenberg im Wandel der Zeit-die letzten 50 Jahre“.

Während dieser Zeitperiode hat sich gesellschaftlich, (partei-)politisch, wirt-

schaftlich, kulturell, kirchlich, schulisch, in der Gesundheitsversorgung, bei den Vereinen sehr viel getan. Die „68-Generation“ mit den neuen Ideen und gesellschaftlichen Vorstellungen hat unser Land und damit auch unsere Gemeinde geprägt. Es entstanden neue Aufgaben und Herausforderungen.

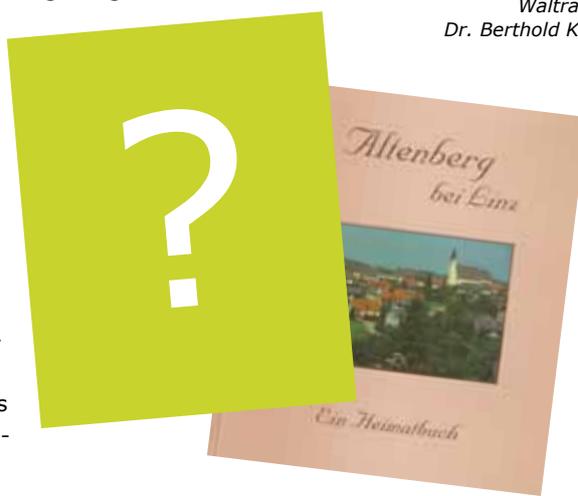
Wie sich diese Änderungen und Entwicklungen auf Altenberg ausgewirkt haben, sollen die Schwerpunkt-Themen dieses neuen Buches werden.

Durch unseren Arbeitsbeginn in Altenberg im Jahr 1977 haben wir diese Zeit miterlebt und durch die hausärztliche Tätigkeit manches mitgestaltet.

Veröffentlicht soll das Buch nach Fertigstel-

lung des neuen Amtshauses und Marktplatzes werden. Sie sind eingeladen, durch Ideen bzw. Beiträge an der Gestaltung des Buches mitzuwirken und diese uns zukommen zu lassen. So hoffen wir, daß wir in einigen Jahren für unsere Gemeinde ein bereicherndes Buch präsentieren können.

Waltraud und
Dr. Berthold Kiblböck



Personal-News

Der Finanzreferent u. Amtsleiter-Stellvertreter der Gemeindeverwaltung ging in Pension

Autor: Gerhard Pfarrhofer

*Nach über 41 Jahren im Dienst der Marktgemeinde Altenberg bei Linz hat Herr **Herbert Aichberger**, am 30. April 2018 seine Tätigkeit in der Finanzabteilung beendet und den wohlverdienten Ruhestand angetreten.*

Nach einer abgeschlossenen Bürokaufmannlehre u. Tätigkeit in der damaligen OÖ. Warenvermittlung hat Herbert am 1. April 1977 den Dienst am Gemeindeamt seiner Heimatgemeinde angetreten und seither in der Finanzabteilung, in der er im Frühjahr 1979 auch die Leitung übernahm, hervorragende, gewissenhafte Arbeit geleistet.

Neben den ständigen gesetzlichen Veränderungen, waren es auch arbeitstechnische Herausforderungen die zu bewältigen waren, da bereits 1979 in Altenberg das EDV-Zeitalter in die „Gemeindestube“ einzog und die Bu-

chungsplatte vom PC abgelöst wurde. Neben dieser Tätigkeit im Rahmen der Gemeindefinanzen kam ihm, durch seine umgängliche Art, auch bald die Rolle des Organisators von internen Feiern u. Festen (Weihnachtsfeier, Gemeindeausflug,..) zu, sodass er liebevoll den Titel „Eventmanager“ erhielt.

Alle diese Aufgaben hat er mit Übersicht und Verlässlichkeit gut gemeistert und dafür bedanken wir uns sehr herzlich.

Wir wünschen ihm für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit, im Kreise seiner Familien.



Schnelles Internet? - Breitbandausbau wird eine besondere Herausforderung

Die Versorgung mit schnelleren Internet wird zu einer zentralen Aufgabe für die Zukunft unserer Gemeinde.

Autor: Breitbandbüro OÖ

Bereits in der Vergangenheit war für Betriebe der Breitbandausbau - spricht die Versorgung mit einem leistungsstarken Internet via Glasfaser - eine Standortfrage. Aber auch im Privatbereich steigen die Anforderungen an ein schnelleres Datennetz rapide an. Fernsehen, Telefonie, aber auch Alten-

betreuung oder Hausübungen erfolgen immer häufiger über diese neue Technologie, daher ist langfristig eine Vollversorgung mit Glasfasertechnik anzustreben.

Der Ausbau wird in Oberösterreich vor allem von den kleinen und großen

Providern umgesetzt, die sich um die Errichtung, die Förderungen und den Betrieb eines solchen Netzes kümmern. Wir können als Gemeinde vorerst „nur“ mit der Unterstützung des Breitbandbüros (www.breitband-ooe.at) informieren und den Bedarf erheben und werden dies in den kommenden Wochen auch vornehmen. Provider werden naturgemäß dort zuerst tätig, wo sich ein großer Teil der Haushalte in einer Gemeinde für eine leistungsstärkere Anbindung entscheidet.

Jedes „Ja“ ist ein Ja für schnelles Internet ist somit auch ein „Ja“ für den raschen Ausbau unserer Gemeinde. Jedes „Nein“ senkt gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit, dass wir in den ersten Phasen der Breitbandmilliarde ausgebaut werden.

Die Marktgemeinde Altenberg ersucht alle Interessierten Personen die beigelegte Interessensbekundung auszufüllen und an das Marktgemeindeamt (breitbandinfo@altenberg.at) zu retournieren.

WICHTIG: Wir können als Gemeinde den Ausbau ab morgen oder übermorgen nicht versprechen, jedoch erleichtert uns ein starker Rückhalt in der Bevölkerung für diese Thematik die Gespräche und Verhandlungen mit Anbietern. Gerne können sie auch unter breitbandinfo@altenberg.at ihre Anregungen und Breitbandprobleme zusenden oder ihre Mitarbeit für diese Thematik bekanntgeben.

Infos auf www.facebook.com/breitbandooe/ sowie auf www.breitband-ooe.at.



Breitbandbüro Oberösterreich



Informationsveranstaltung

„Schnelles Internet für Altenberg“

Die Marktgemeinde Altenberg und das Breitbandbüro OÖ laden recht herzlich zu einem Informationsabend über das Thema „Breitband“ ein.

- 23. Mai 2018 um 19 Uhr im Gasthaus Prangl
- 06. Juni 2018 um 19 Uhr im Gasthaus Wirt z`Bairing



Nochmals zur Info ...

Autorin: Anita Pfarrhofer



Die Anmeldung kann ab 11. Juni gemacht werden. Wir haben uns darauf festgelegt, dass pro Kind in den ersten drei Anmeldewochen, das ist bis zum 29. Juni, nur drei Veranstaltungen gebucht werden können.

Erst ab 2. Juli ist die Anmeldung in gewohnter Form wieder unbegrenzt. Wir erhoffen uns davon eine bessere,

gleichmäßigere Verteilung, auf mehr Kinder, die teilnehmen können. Nicht alle Eltern konnte sich die Zeit für die Anmeldung freihalten und hatten daher kaum die Möglichkeit einen Platz zu bekommen.

Über den aktuellen Stand der Buchungen werden wir sie in gewohnter Weise per Facebook und Homepage auf dem Laufenden halten.

Kurzberichte aus dem Gemeinderat ...

Rechnungsabschluss 2017 wurde einstimmig beschlossen.

Mit Einnahmen von 9.296.710,99 € u. Ausgaben von 9.283.072,04 € (Ordentlicher Haushalt) konnte im Rechnungsabschluss 2017, trotz Zuführungen zu außerordentlichen Vorhaben, im Ausmaß von 817.072,77 €, ein Überschuss von 13.638,95 € erwirtschaftet werden. Weiters ist auch ein Schuldenabbau erfolgt. Durch die Reduzierung von ca. 7,3 Mill auf ca. 6,3 Mill. € ist die Pro-Kopfverschuldung auf 1.380,63 € gesunken.

Das Gesamtvermögen der Marktgemeinde Altenberg bei Linz beträgt ca. 23,3 Mill. € (ohne öffentliches Gut)

Vergabe von Arbeiten für außerordentliche Vorhaben.

Für die Projekte „Um- u. Zubau Feuerwehrhaus Altenberg“, „Amtshaus-Neu“, „Gehsteig/Gehweg Niederbairinger Straße“, Straßenbauprogramm 2018“ wurden Aufträge (teilw. nur Planungsaufträge) vergeben.

Ernennung des Pflichtbereichskommandanten bzw. -stellvertreters.

Nach der im März abgehaltenen Feuerwehrwahlen waren auch der Pflichtbereichskommandant von Altenberg bei Linz u. sein Stellvertreter neu zu bestellen.

Zum Pflichtbereichskommandanten wurde der Kommandant der FF Altenberg, **Bernhard Pichler** u. zu seinem Stellvertreter der neue Kommandant der FF Oberbairing, **Manfred Leitner**, bestellt.

Für nähere Details steht das Marktgemeindeamt zur Verfügung bzw. sind die Gemeinderatsprotokolle auch im Internet www.altenberg.at (Bürgerservice/Politik) verfügbar – jedoch erst nach dessen Genehmigung in der drauffolgenden Gemeinderatsitzung.

Änderung ÖEK/ Flächenwidmungsplan/ Bebauungspläne/ Grünzonenplan

Im Bereich Raumordnung wurden Ansuchen um Änderung des ÖEK bzw. des Flächenwidmungsplanes behandelt, die Auflassung/Erstellung von Bebauungsplänen festgelegt und Änderungswünsche an das Land OÖ, für die Überarbeitung des „Regionales Raumordnungsprogramm Linz-Umland (Grünzonenplan)“, beschlossen.



Vorsprache beim Gemeinde-Landesrat

Für die Erlangung einer Mitfinanzierung bei den Projekten „Um- u. Zubau Feuerwehrhaus Altenberg“ u. „Amthaus-Neu“ gab es am

13.4.2018 eine Vorsprache bei **Landesrat Max Hiegelsberger** im Landhaus. Nach Darlegung u. Erläuterung dieser beiden Vorhaben wurden dann vom



Landesrat insgesamt Bedarfszuweisungsmitteln im Ausmaß von 2.457.000 € dafür zugesagt.

Teilbeträge davon fließen bereits 2018, der Rest in den nächsten Jahren.

Vorankündigung

Am **7. Juni 2018** ist das Marktgemeindeamt und die Postpartnerstelle wegen Betriebsausflug der Gemeindebediensteten **geschlossen**.



Gesunde Gemeinde

Liebe Patientin,
lieber Patient!

Im Mai vor fünf Jahren habe ich mich für die Nachfolge von Dr. Schöbl beworben und diese dann auch angetreten. Fünf Jahre, in denen ich viele Menschen aus der Gemeinde kennenlernen und zum Teil auch ein Stück begleiten durfte.

Derzeit kommt wieder Bewegung in das Gesundheitssystem; zunehmende Datenvernetzung (ELGA, elektronisches Rezept und Überweisung) stehen ins Haus, und auch die geplante Zusammenlegung der Krankenkassen.



Es wird daher (und auch aus vielen anderen Gründen) immer schwieriger, Ärzte für Kassenstellen, insbesondere im ländlichen Raum, zu finden. So gibt es mehr und mehr Orte, die keinen Hausarzt mehr haben. Das wirkt sich einerseits unmittelbar auf die Patientinnen und Patienten aus, andererseits aber auch auf ehrenamtliche Tätigkeiten für die Gemeinden, Feuerwehren, das Rote Kreuz und andere.

Als Kassen- und Gemeindefacharzt in Altenberg bin ich in erster Linie für die Versorgung von Altenberger Patientinnen und Patienten zuständig. Dies ergibt sich aus der örtlichen Kassenstelle und auch der Tatsache, dass der eigene Hausarzt sinnvollerweise in der Nähe sein sollte. Wesentlich ist mir dabei die Qualität der Behandlung, was eine angemessene Zeit für jedes Anliegen voraussetzt. Daraus ergibt sich, dass eine unbegrenzte Aufnahme neuer Patientinnen und Patienten in Zukunft nicht möglich sein wird.

Die Betreuung von Patienten aus anderen Gemeinden ist für mich aus Kapazi-

tätsgründen nur mehr in Ausnahmefällen möglich, zumal es ja dort ebenfalls niedergelassene Kassenärzte gibt. Daher führe ich (außer im HÄND-Dienst) auch keine Visitentätigkeit außerhalb des Gemeindegebietes durch.

Der Sommer naht, und damit auch Urlaubsreisen ins Ausland. Überprüfen Sie bitte rechtzeitig ihren Impfschutz und informieren Sie sich über die medizinischen Gegebenheiten in ihrem Urlaubsland.

Es kann durchaus Sinn machen, eine entsprechende Reiseapotheke mitzunehmen. Ich möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Medikamente und Verbandstoffe für eine Reiseapotheke ausdrücklich keine Kassenleistung sind und daher nur auf einem Privat Rezept verschrieben werden können. Es kommt übrigens durchaus vor, dass Krankenkassen bei nicht ordnungsgemäßer Verschreibung von den verantwortlichen Ärzten Rückzahlungen fordern.



Ihr Gemeindefacharzt,
Thomas Pachinger

Meine neuen Öffnungszeiten seit 1.4.18 sind:

Montag	8-12
Dienstag	16-18
Mittwoch	8-12
Donnerstag	8-12 und 16-18
Freitag	8-12



Wildkräuter-Frühlingsaufstrich

Für 4 Personen: 108 g pro Portion - 433 g Gesamtmenge

Zutaten:

- 250 g Topfen mager
- 1/16 L Joghurt 1%
- 2 EL Sauerrahm
- 1 Zwiebel
- Wildkräuter: Veilchenblätter, Spitz- od. Breitwegerich, Melissenblätter, Brennnessel, Kresse, Schafgarbe, Schnittlauch, Petersilie, Dille, Gänseblümchen und Veilchen zum Garnieren
- Salz, Pfeffer weiß

Zubereitung:

- Zwiebel klein schneiden, Kräuter waschen und fein hacken.
- Topfen mit Joghurt und Sauerrahm glattrühren.
- Alle Zutaten miteinander vermischen und abschmecken.

Beilagenempfehlung: Roggenbrot

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	71,4 kcal
Fett	1,42 g
Kohlenhydrate	4,54 g
Eiweiß	9,42 g
Ballaststoffe	0,45 g





„Humus ist ein zentrales Element für die Bodenfruchtbarkeit. Durch Humusaufbau kann die Bodenstruktur, das Bodenleben und das Pflanzenwachstum gezielt gefördert werden. Humus ist für die Wasser- und Nährstoffspeicherung im Boden wesentlich und dient als Lebensraum und Nahrungsquelle für das Bodenleben.“

*Boden. Wasser. Schutz. Beratung,
Landwirtschaftskammer OÖ*

Durch einen höheren Humusgehalt im Boden werden im Garten und am Acker vielfältige Vorteile erzielt:

- leichtere Bodenbearbeitung
- der Boden kann mehr Wasser aufnehmen und Starkregen besser verkraften
- Humus ist ein hervorragender Wasserspeicher und gegenüber Trockenperioden deutlich widerstandsfähiger
- und nicht zuletzt: der Humus im Boden bindet viel Kohlenstoff und hilft damit im Kampf gegen den Klimawandel

Gerald Dunst ist führend am Humusaufbau-Projekt in der Ökoregion Kaindorf beteiligt und kommt am

8. Juni 2018

nach Altenberg:

um 16:00 Uhr laden wir **alle Gartenfreundinnen und -freunde** ins **Gasthaus Prangl** zu seinem Vortrag

Humusaufbau mit Kompost – ein Gewinn für Garten und Klima

mit anschließendem Praxisteil in einem Altenberger Garten.

Um **19:30 Uhr** werden **alle Landwirtinnen und Landwirte** zur Flurbegehung mit Gerald Dunst und anschließendem Bauernstammtisch ebenfalls im Gasthaus Prangl geladen.

Die Veranstalter Klimabündnisgemeinde Altenberg, Siedlerbund, Ortsbauernschaft, Fachausschuss Schöpfungsveranstaltung der Pfarre und Energiestammtisch freuen sich darauf, Sie bei den hochinteressanten Berichten von Gerald Dunst zu treffen.

Autor: Dietmar Auzinger

Bis zu 25% Sprit sparen

Die Klimabündnis- und Energie-Modellregion Sterngartl-Gusental lädt zum

Spritspar-Training

am **Samstag 16. Juni 2018** bei Fahrschule Mayr in Gallneukirchen

Beginn 9:00 Uhr

- Referenzfahrt
- Theorieteil
- Praxisfahrt unter Anwendung des Gelernten
- Nachbesprechung und Erfahrungsaustausch

Ende zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Durch die Förderung der KEM kann das Spritspartraining im Wert von 125,00 EUR **zum einmaligen Preis von 40,00 EUR** angeboten werden. Anmeldung bis spätestens 5. Juni, Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung!

Zur Anmeldung oder für weitere Infos schreiben Sie bitte an kem@sterngartl-gusental.at oder office@fahrschule-mayr.at.

„Lässig“

Florian Mayr

„Am Ende musste ich sehr überrascht feststellen, dass mein Langzeitverbrauch (6,1 l/100 km) großes Potential nach unten hat. Mit 4,7 l/100 km war der Verbrauch bei der Testfahrt um ca. 23% niedriger und auch noch ca. 10% geringer als der Normverbrauch laut Herstellerangaben. Betonen möchte ich dabei, dass diesen Verbrauchswerten ein alltags-taugliches Fahrverhalten zugrunde liegt (kein Verkehrsteilnehmer hat mich angehupt, weil ich ihm zB zu langsam gefahren wäre) und zudem auch noch die Klimaanlage eingeschaltet war. Wie ist das möglich?“

Leopold Peer

Aufi aufs Rad!

Kem-Infoblatt 01/2018



Vielleicht mal mit dem Rad?

Jetzt, wenn die morgendlichen Sonnenstrahlen begleitet von Gezwitscher der Vögel den Warmen Teil des Jahres einläuten, ist es die perfekte Zeit dem Auto wieder mehr Pausen einzuräumen.

Kurze Wege mit dem Fahrrad.

Viele Wege des Alltags lassen sich ohne großen Aufwand und Zeitverlust zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen. Durch die vielen E-bikes hat sich der Radius auch in unserer hügeligen Region sensationell erweitert.

Transport von Lasten mit dem Fahrrad.

Etwas neuer und noch nicht so bekannt ist das schon sehr große Angebot an (E-) Lastenrädern. Solche Modelle ermöglichen den Transport von größeren Gegenständen.

Fahrrad in der Stadt spart Zeit.

In der Freizeitgestaltung ist das Radfahren schon lange eine fixe Größe. Trotzdem ist der Anteil des Radverkehrs am gesamten Alltagsverkehrsaufkommen in unserer Region in den vergangenen Jahren Prozentuell zurückgegangen. Das nehmen wir gerne zum Anlass, darauf hinzuweisen, wie einfach hier jede und jeder einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann, der gleichzeitig auch noch Spaß macht und gut für die Gesundheit ist. Schon Adam Opel sagte: „Bei keiner anderen Erfindung ist das Nützliche mit dem Angenehmen so innig verbunden wie beim Fahrrad!“

Fahrrad schneller als Auto.

Oft ist auch die Kombination von Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln eine gute Lösung. Das Fahrrad ist im städtischen Berufsverkehr schneller als das Auto und kann zur Bewältigung der sprichwörtlichen „letzten Meile“ von der Haltestelle zum Büro oder von zu Hause zur Haltestelle genutzt werden.



Daten und Fakten:

Nach wie vor ist unser Mobilitätsverhalten der größte Treiber beim Gesamtenergieverbrauch und durch den hohen Anteil an fossilen Treibstoffen ein echtes Problem beim Treibhausgasausstoß und der Feinstaubbelastung. Auch der Lärm ist ein nicht zu unterschätzendes Thema. Selbst beim täglichen Einkauf wird die Ökobilanz des besten und regionalsten Bioproduktes deutlich verschlechtert, wenn das Auto das Transportmittel erster Wahl ist. (s. Grafik)

Umwelt schützen und dabei Lebensqualität steigern.

Nehmen Sie sich kurz Zeit, und lassen Sie ihre Alltagswoche vor dem geistigen Auge durchlaufen. Mit Sicherheit gibt es genügend Gelegenheiten das Auto durch das Fahrrad zu ersetzen.

- **Der Weg zur Arbeit:**
Haben Sie schon an die Kombination von Öffi u. Fahrrad gedacht
- **Der Weg zur Schule:**
Warum nicht mit den Freunden gemeinsam in die Schule Radeln
- **Der Einkauf:**
Mit dem Rad ins örtliche Geschäft und unterwegs ergibt sich schon ein Gespräch mit dem Nachbarn
- **Vereinstreffen, Sitzungen, Trainings:**
Es muss ja nicht immer das Fahrrad sein, aber immer öfter.

7 Gründe fürs Umsatteln im Alltag

- 1 Es tut gut und ist gesund!
- 2 Es verursacht keine Emissionen!
- 3 Es fährt ohne Treibstoff und ist somit günstig!
- 4 Es bringt schneller durch den Straßenverkehr!
- 5 Es ist leise!
- 6 Es hält jung!
- 7 Es macht Spaß!



Aufsteigen und losradeln

Radfahren ist so einfach – aufsteigen und losradeln

Allerdings braucht es dazu in den Gemeinden attraktive Radverbindungen und sichere Radabstellmöglichkeiten, sowie das entsprechende Bewusstsein in der Bevölkerung und bei den Entscheidungsträgern, damit das Radeln im Alltag wieder zunimmt. Die FahrRad-Beratung OÖ. unterstützt Gemeinden bei diesem Weg zu mehr Alltagsradverkehr. Dabei wird ein konkreter Umsetzungsplan geschmiedet und



Christian Hummer

vermittelt, dass Radfahren nicht nur ein Verkehrs-, sondern auch ein Gesundheits-, Umwelt-, Wirtschafts-, Wohnbau-, und Sozialthema ist.

Nähere Infos:
www.fahrradberatung.at
Christian Hummer,
Radverkehrsbeauftragter des Landes OÖ

Jo, mia san mit'm Radl do

Rückenschmerzen, Bandscheibenleiden, Arthrose, Rheuma, Herzinfarkt und Schlaganfall, Krebs und Burn out. Die tägliche Staumeldung im Radio. Was hat das miteinander zu tun? Für's Erste ist der Doktor zuständig, sagt man. Für's Zweite die Verkehrspolitik, sagt man.

Für beides zusammen gäbe es aber auch eine viel einfachere Idee. Wir könnten ja im Alltag das Rad verwenden um in die Arbeit zu fahren, kleinere Einkäufe zu erledigen oder um einfach nur Spaß am Radfahren zu haben und etwas für unsere Gesundheit zu tun. Sport und Bewegung als Medikament! Wir wissen um die überaus positiven Effekte auf unsere Gesundheit. Alle oben genannten Krankheiten können durch Sport und Bewegung positiv beeinflusst werden. Viel mehr noch können wir diesen wirksam vorbeugen. Schon 3 Stunden pro Woche reichen dafür aus. Was liegt also näher, als auf das Rad umzusteigen und etwas für seine Gesundheit zu tun.

Und Radfahren ist fast nebenwirkungsfrei, günstig und macht auch noch Spaß. Je mehr Menschen mit dem Rad unterwegs sind, desto sicherer sind wir auf den Straßen unterwegs, dies besagen Studien aus Ländern mit einem hohen Radfahreranteil am Gesamtver-

kehr. Zudem gibt es im Mühlviertel viele schöne verkehrsarme Nebenstraßen die „erfahren“ werden wollen. Als begeisterter Radfahrer bin ich selber viele Kilometer und Stunden im Jahr in ganz Europa mit dem Rad unterwegs und bin überzeugt, dass wir bei uns sehr gute Be-



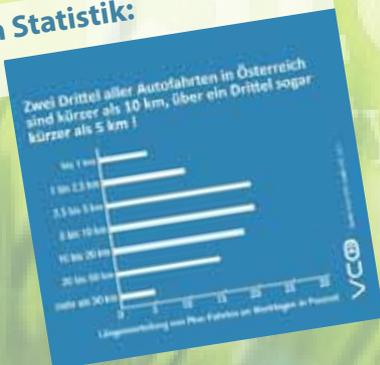
Dr. Waldmann

dingungen zum Radfahren haben. Und auch der Weg nach Linz in die Arbeit ist gut zu bewältigen. Radfahren ist gesund und macht glücklich. Darum rauf auf's Rad, damit immer mehr sagen können: Jo, I bin mit'm Radl do!

Umweltbilanz, Einkauf mit Auto oder Rad:



Wegstrecken Statistik:

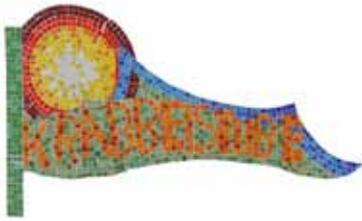


„Bei keiner anderen Erfindung ist das Nützliche mit dem Angenehmen so innig verbunden, wie beim Fahrrad.“ (Adam Opel)

„Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude, Rad zu fahren.“ – (John F Kennedy)



- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1095



Neue Absperrung und Gartengestaltung in der Krabbelstube

Autorin: Krista Horak

Das Team der Krabbelstube möchte sich für die neue Absperrung bei der Gemeinde recht herzlich bedanken. Auch im Garten dürfen wir uns über eine neue Gestaltung freuen.

Seitens der Gemeinde wurde für die Kinder ein kleiner Hügel mit Tunnel gebaut. Hierbei wird das Gleichgewicht und die Motorik der Kinder gefördert. Auch eine neu angelegte Hecke ziert jetzt unseren Garten.



Sonnenschutz für die Kindergartenkinder

Autorin: Martha Mayr



„Der schönste Platz in der Sonne ist der Schatten“, heißt es in einer Werbung für Sonnenschutz.

Im Garten, der ja erst 2014 neu angelegt wurde, fehlt es an natürlicher Beschattung, weil die Sträucher und Bäume größtenteils noch zu klein sind, um ausreichend Schatten zu spenden.

Zudem hat ein Schädlingsbefall das Weidentunnel und das Weidenhaus im wahrsten Sinne des Wortes zu Fall gebracht. Die Mitarbeiter vom Bauhof setzten vor einigen Tagen Eichenschösslinge in den Garten, die zwar langsam wachsen, aber dafür widerstandsfähiger sind.

Die Kinder gießen sie fleißig und achten auf sie, um ihr Wachstum zu fördern.

Weiters werden neue Sonnenschirme angekauft, die die Kinder ebenfalls vor allzu starker Sonnenbestrahlung wirken sollen.

Im Juni bekommen wir Besuch von einer Sonnenfee der Krebshilfe OÖ, die mit den Kindern das Hautkrebs-Vorsorgeprojekt „Sonne ohne Reue“ durchführen wird.



Freunde der Erde

Auch wir in der Volksschule sind Freunde der Erde und beteiligen uns sehr gerne an diesem Projekt. Die Kinder sammeln eifrig Pickerl für den Sammelpass und zeigen dadurch umweltfreundliches Verhalten.

Gemeinsam sind wir auf Spurensuche gegangen und haben Bilder unseres schönen Planeten Erde gesammelt. Mit diesen wurden Plakate gestaltet. Leider bemerken wir auch, dass viel Müll, sichtbar oder unsichtbar wie Co², der Natur schadet.

*Deine Welt ist meine Welt.
Ich brauche sie zum Leben.
Meine Welt ist deine Welt,
die du mir gegeben,
dass ich alle Jahre
sie bewahre,
dass ich alle Tage Sorge
trage, dass sie das behält,
was dir und mir gefällt.
Deine Welt!*

Dieses Lied klingt in unseren Köpfen weiter.
(Kinder der VS Altenberg)

Was können wir beitragen um die Welt lebenswert zu erhalten?

Unzählige Ideen tauchten auf: zu Fuß gehen, weniger Auto fahren, Müll trennen, Rad fahren, auf Flüge verzichten, regional und biologisch einkaufen usw.



Kommentare einzelner SchülerInnen:

„ Es gefällt mir, dass man etwas für die Umwelt tun kann und dabei Spaß hat. Mir gefällt es auch, dass so viele teilgenommen haben und ich werde weiterhin die Umwelt schützen.“

„Mir gefällt es, dass man der Umwelt helfen kann. Mir gefällt es auch, dass es mehrere Möglichkeiten gibt sich die Pickerl zu verdienen.“

„ Mir hat es gefallen, dass man die Erde schützen kann mit diesem Pass und dass die Welt durch alle die mitmachen besser wird. Und dass man Spaß beim Sammeln hat.“

„ Mir hat das Pickerl sammeln gut gefallen und dass so viele teilgenommen haben und wie wir in Religion die Plakate gemacht haben. Es ist sehr toll!



Alle Artikel der VS Altenberg
Autorin: VD Johanna Stolk

Gesunde Jause

Frau Höglinger verwöhnt uns jeden Dienstag mit ihrer gesunden Jause. Sie verwendet nur eigene Erzeugnisse oder Produkte von Bauern aus der Umgebung.



Das Brot ist selbst gebacken und hin und wieder gibt es als Nachspeise einen natürlich selbst gebackenen Kuchen. Die Aufstriche werden auch selbst hergestellt und die Kräuter kommen aus ihrem Garten. Die Brote werden vor der Pause frisch in der Schule zubereitet. Besser geht es nicht!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Höglinger und ihren Helferinnen, dass sie uns so gut und gesund versorgen!

Die tägliche Turnstunde

Bewegung und Sport beflügeln die Seele, halten den Geist wach, stärken das Körper- und Selbstbewusstsein und machen ruhig und zufrieden.



In diesem Schuljahr konnten wir zum ersten Mal durch den Einsatz eines Bewegungscoaches die in den letzten

Jahren immer wieder geforderte tägliche Bewegungs- und Sporteinheit umsetzen. Unser Bewegungscoach Andreas Alten-

dorfer, ein ausgebildeter Sportlehrer mit viel Erfahrung, bereicherte uns heuer mit seinen Stunden zur großen Freude der Kinder. Bewegungsmangel ist zu einem großen Problem in unserer Gesellschaft geworden.



Gerade die Volksschulzeit ist eine entscheidende Phase in der Entwicklung der sportmotorischen Leistungsfähigkeit. Eine aktive Kindheit, in der körperliche Aktivität einen angemessenen Stellenwert hat, legt den Grundstein für ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Leben.

Wir in der Schule wollen in Rahmen unserer Möglichkeiten auch dazu beitragen.

Bewegung macht Schule

So motivierte Österreichs Marathon-Rekordhalter Günther Weidlinger unsere Schüler und Schülerinnen der NMS Altenberg zu mehr Ausdauer, Geschicklichkeit, Beweglichkeit und Kraft.



Autorin: Sandra Reichör

Ich habe damals im Unterricht immer sehr gut aufgepasst, damit ich nachmittags viel Zeit zum Sporteln hatte", verriet uns das Ausnahmetalent, der neben seinen sportlichen Fähigkeiten auch immer seine Gehirnzellen trainierte.

Nach dem FIT-Impuls-Vortrag begeisterte Günther Weidlinger im Turnsaal mit verschiedenen Kraft- und Koordinationsübungen.

Für unsere Schüler und Schülerinnen war das Training mit dem mehrfachen Rekordhalter ein ganz besonderes Erlebnis und sowohl sie als auch wir Lehrer und Lehrerinnen freuen uns schon auf den 15. April, wenn auf der Linzer Donaubrücke wieder der Startschuss fällt und wir live dabei sein dürfen.

Die NMS Altenberg bedankt sich recht herzlich beim Organisationsteam des BOREALIS Linz Donau-Marathon und vor

allem bei Günther Weidlinger für diesen tollen Tag!



Schülerliga-Fußball Bezirksmeister 2018

Autor: Markus Neulinger, Schülerligabetreuer

Beim diesjährigen Bezirksfinale schaffte die NMS Altenberg mit einem knappen 2:1 Sieg gegen die NMS Oberneukirchen den Finaleinzug.

Pölz Lukas sorgte mit einem Traumtor aus großer Entfernung für die Führung, Sebastian Hahn fixierte

mit einem tollen Weitschuss den verdienten Sieg. Nach einem 0:0 in der regulären Spielzeit gegen die NMS

Ottensheim entschied ein Elfmeterkrimi dieses Finale zugunsten der NMS Altenberg. Die glücklichen Torschützen Paul Reichhör, Benjamin Wolfsegger, Lukas Pölz, Alexander Hahn und der überragende Tormann Dominik Brandl wurden von den Mitspielern umjubelt und freuten sich mit ihren Mannschaftskameraden über diesen tollen Erfolg.



Safer Internet Workshop an der NMS Altenberg

Autorinnen: Sandra Reichhör, Renate Staltner

Das Internet ist aus unserem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Es eröffnet uns viele Möglichkeiten, birgt aber auch Gefahren.

Soziale Netzwerke wie Facebook, Instagram und Snapchat, WhatsApp, Musical.ly und verschiedene Online-Spiele machen es uns heute leichter, mit anderen in Kontakt zu treten. Aber manchmal können diese virtuellen Freundschaften auch gefährlich werden.

Die 2. Klassen der NMS Altenberg erlebten einen lehrreichen und interessanten Workshop, bei dem sie von Frau Tina Hirsch, MSc für die Gefahren des Internets inklusive Cybermobbing sensibilisiert wurden. Als krönenden Abschluss erhielten sie einen „Safer-Surf-Führerschein“.

Hilfreiche Informationen können auch auf folgenden websites nachgelesen werden: www.clicksafe.de, www.ombudsmann.at

Dieses mehrstündige Projekt wurde der NMS Altenberg vom Kinderhilfswerk kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Kinderhilfswerk ist ein unabhängiger

Verein und bildet eine Schnittstelle von Familie, Kindergarten, Schule, Jugendwohlfahrt. Freie Mitarbeiter bieten Beratung und Therapie sowie Förderungsmöglichkeiten im Kinder- und Jugendbereich an, um Lebenssituationen zu verbessern und die Kinder in ihrer

psychischen, emotionalen und sozialen Entwicklung zu fördern.

Die Beratungsstelle des Kinderhilfswerkes befindet sich in der Garnisonstraße 17/2 in 4020 Linz.

Tel: 0732/79 16 17 (linz@kinderhilfswerk.at); www.kinderhilfswerk.at)



Schule läuft....

Autorin: Sandra Reichör

Unter diesem Motto nahm auch heuer wieder eine Gruppe von laufbegeisterten Schülerinnen und Schülern von der NMS Altenberg beim Linz- Marathon teil.



Bei idealem Laufwetter und angefeuert vom zahlreichen Publikum wurden die Strecke von 10,5 km in Angriff genommen und bestens bewältigt.

Der Marathon war wie jedes Jahr für alle ein unvergessliches Erlebnis! Den vielen mitgereisten Eltern möchte ich für ihre Unterstützung am Wettkampftag herzlich danken.



Zweiundzwanzig hochmotivierte Schülerinnen und Schüler, drei Lehrkräfte, Direktor Johann Tschernuth und unser Schulwart Johann Seyr stellten sich der Herausforderung des Viertelmarathons.

JUZ Altenberg Escape

Autorin: Mag. Irene Gruber

Hiermit möchten wir den Gemeindeboten nutzen, um wieder einmal aufmerksam zu machen auf unsere Öffnungszeiten, Angebote und Aktivitäten.



Offen hat das JUZ jeden Montag von 16 bis 20 Uhr und jeden Freitag von 17 bis 21 Uhr. Zugang haben alle Jugendlichen ab einem Alter von 12 Jahren.

Das JUZ versucht, eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen und eine Art „zweites Wohnzimmer“ zu sein.

Wir verstehen uns als überparteilichen und überkonfessionellen Verein.

Kostenlose Angebote: Airhockey, Wuzzeltisch, Billard, PS 4, WLAN, Tischtennis und zahlreiche Gesellschaftsspiele.

Wiederkehrende Aktivitäten (wir versuchen, nach Möglichkeit auf die Wünsche der Jugendlichen einzugehen): Filmabende, gemeinsames Kochen, Info-Days, Selbstverteidigungskurs, Mitwirkung am Adventmarkt, Grill & Chill, Konzerte, Disco, Faschingsparty, Besuch von Gerichtsverhandlungen, Teilnahme am Ferienspiel uvm...

Gerne stehen wir auch jederzeit für Elternfragen zur Verfügung.

Für die Jugendlichen noch eine herzliche Einladung zum Schluss: COME IN and FIND OUT!

Neues von der Bibliothek

Rückblick

Bei den gemeinsamen Veranstaltungen „Literaturfrühstück mit dem Akzente Kulturverein“ und der Buchvorstellung „Boden unter den Füßen mit dem Katholischen Bildungswerk“ nahmen viele der begeisterten Besucher die Gelegenheit wahr, sich mit Lesestoff zu den vorgetragenen Themen zu versorgen. Die Bücher wurden natürlich von den Autoren mit einer persönlichen Widmung versehen.

Auch die kreativen Kunstwerke, angefertigt unter Anleitung von unserer Bibliothekarin Maria Zauner fanden regen Zuspruch.



Bibliotheksbesuch der Kindergartenkinder und Schulanfänger

Im Mai besuchen alle Kindergartenkinder gruppenweise die Bibliothek. Ganz neue besondere Bilderbücher zum Vorlesen wurden von uns dafür ausgesucht.

Gerne stöbern die Kinder aber selbst im reichhaltigen Bilderbuchangebot und lassen sich ihre Lieblingsbücher von den Tanten und Bibliotheksmitarbeiterinnen in kleinen Gruppen vorlesen.

Die Schulanfänger erhalten bei dieser Gelegenheit die von der Bibliothek

gespendete Büchertasche mit einem Infoblatt für die Eltern. Die Tasche wird im Herbst für die Bibliotheksbesuche mit der Schule benötigt.

Sie soll gut aufbewahrt oder noch besser gleich beim nächsten Besuch in der Bücherei benutzt werden. Ein kleine Überraschung gibt es dann auch für die kleinen Besucher.



Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Diese Öffnungszeiten am Montag (NEU) können gerne auch von allen Lesern genutzt werden. Die Schüler der Volksschule haben jedoch Vorrang.

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 19.30 - 20.15 Uhr
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

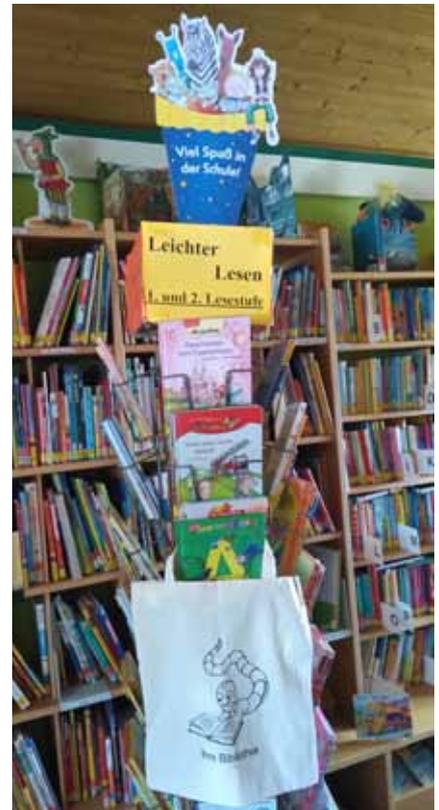


BIBLIÖTHEK
Erlesen und erleben in **Altenberg**

Vorschau

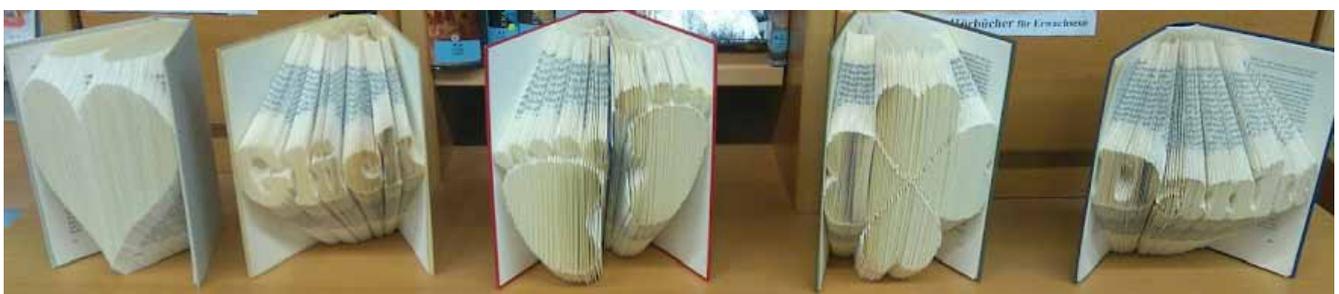
Im Rahmen der **langen Nacht am Berg** am 30. Juni werden in der Bibliothek Sagen vom Mandl aus Sandl erzählt.

Beim Ferienspiel gibt es dann eine **Märchenwanderung** mit dem Märchenerzähler RIKU.



Noch ein Hinweis:

Unsere Homepage www.bibliothek-altenberg.bvoe.at wird ständig aktualisiert und wartet auf zahlreichen Besuch.



Die lange Nacht am Berg ...

Der Kulturverein Altenberg lädt in Kooperation mit der Altenberger Wirttschaft und dem Musikverein Altenberg zur langen Nacht am Berg.

Festprogramm Sa., 30. Juni 18 bis So., 1. Juli 18:

17:00	OKTOBERFESTMUSIK DÄMMERSCHOPPEN	PRANGL GARTEN	* PRANGL
	Die Oktoberfestmusik - eine Gruppe von 15 MusikerInnen aus der örtlichen Musikkapelle, extra für die musikalische Umrahmung des Oktoberfestes gegründet - ist mittlerweile im ganzen Ort bekannt und unterhält mit traditioneller, aber auch sehr moderner Blasmusik. Bei den verschiedensten Solo- und Gesangseinlagen stellt das ganze Publikum Kops und feiert bis zur späten Stunde. Lassen Sie sich das nicht entgehen...		
17:00	GENTLE PERSUASION		POKE, DAS CAFE
	Die im Jänner 2014 gegründete Band Gentle Persuasion begeistert mit englisch- und deutschsprachigen Eigenkompositionen, die zum Mitsingen einladen. Außerdem ist das Beatboxing, das ihren Songs neben der Westergitarre und dem Piano einen einzigartigen Sound verleiht.		
17:00	RUMPELTILTZCHEN FÜR KINDER AB 5 JAHREN		PfARRHEIM
	Stroh? Lächerlich und nichts wert. Und nun soll Stroh zu Gold gesponnen werden? Eine Müllerstochter kann das gewiss nicht schaffen. Rumpeltitzchen kann das. Eine kleine Geschichte über Gier, Wut und Angeberei und andere lächerliche Eigenschaften, die wir nicht loswerden und immer wieder herzeigen als wären sie Goldes Wert. Spiel: Christoph Bochdansky, Ruth Hummer		
18:30	DIE BIENENKÖNIGIN FÜR KINDER AB 4 JAHREN		THEATERHAUS
	Zwei Königstöchter gingen auf Abenteuer und gerieten in ein wildes, wüstes Leben. Dort würden sie wahrscheinlich noch heute sein, war es ihnen ihr jüngerer Bruder nicht nachgefolgt, um sie von so mancher Dummheit abzuhalten. Ob der Jüngste es Dank seiner Freundschaft zu den Tieren schaffen wird, das Königsschloss samt den darin schlafenden Prinzessinnen vom Zauber zu erlösen?		
19:00	MANDL AUS SANDL / SAGENERZÄHLUNGEN FÜR DIE KLEINEN		BIBLIOTHEK
	Josef Mandl aus Sandl ist Geschichtener- und Sagensammler sowie Erzähler. Im Jahr 2003 stolperte er über so manche alte Begebenheit in seinem Heimatort und seit damals lassen ihn diese Erzählungen nicht mehr los.		
19:30	ZWEI-KANAL-TON		POKE, DAS CAFE
	Die beiden Brüder Markus und Thomas Damminger veranlassen die ZuhörerInnen, aus dem stressigen und von der Zeit getriebenen Alltag auszubrechen und auf die kleinen Wunder im Leben zu achten.		
19:30	BLONDER ENGEL		PRANGL
	Blonder Engel steht für Stimmigkeit mit raffinierten Texten, exzellentem Gitarrenspiel, scheinbarer Selbstironie und unbändigem Improvisationstalent. Hier und da darf auch das Publikum den Ton angeben. Hauptsache die Lachmuskeln werden strapaziert, wenn das schnellste Mundwerk im Garten Eden in schönstem oberösterreichischen Dialekt loslegt. Ein Künstler, bei dem auf der Bühne alles passieren kann. Himmlisch!		
21:00	ERÖFFNUNG DES FESTES	MARKTPLATZ	*TURNSAAL
	Durch Akzentobmann ANTON AICHBERGER, Musikvereinsobfrau CLAUDIA RAMERSTORFER und Wirtschaftsbandobmann FLORIAN GUNPINGER.		
21:15	OPEN AIR KONZERT DER MUSIKKAPELLE	MARKTPLATZ	*TURNSAAL
	Vor 120 Jahren wurde die Musikkapelle Altenberg gegründet und ist seitdem einer der wichtigsten Kulturträger im Ort. Ausschließlich moderne Stücke , von Freddie Mercury bis John Miles, werden beim Open-Air Konzert unter der Leitung des Kapellmeisters Harald Hofer mit spektakulären Lichteffekten von 60 MusikerInnen zum Besten gegeben. Rocken Sie mit uns durch die Nacht!		
23:00	BERNI WAGNER „BEST OF“ (STAND UP/KABARETT)		PRANGL
	Aus dem Poetry-Slam kommt Berni Wagner für seinen Wortwitz bekannt, den er in skurrile Geschichten verpackt und mit Liedern wie dem „Maiszinsler“ oder seinen G'stanzln kurt. Aus seiner Feder stammen Comedy-Formate für Radio FM4 und O1.Campus.		
23:00	ZWEI-KANAL-TON		POKE, DAS CAFE
	Bereits im frühen Kindesalter stellten Zweikanalton Coverhits sowie eigene Songs auf Youtube. Ihre erste Single „Es fühlt sich wie fliegen an“, die Songs „Zukunfts-ich“ sowie „Wunder“ geben Zuversicht auf weitere hitverdächtige Songs.		

An einen Haushalt zugestellt durch post.at

30.6.18

DIE LANGE NACHT AM BERG

Wir feiern, bis der Berg bebzt



KULTURVEREIN ALTENBERG



WIRTSCHAFTSBUND ALTENBERG



MUSIKVEREIN ALTENBERG

IN ALTENBERG

20 Jahre 

Wie schnell die Zeit vergeht - 20 Jahre Kulturverein Akzent - dieses Jubiläum wollen wir eine ganze Nacht lang mit zwei Partnern feiern. Auf unserer letzten Klausur im Herbst 2017 haben wir entschieden, wie auch schon bei der Auftaktveranstaltung 1998, mit der Altenberger Wirttschaft unser Jubiläum zu feiern. Während der Planung dieses Jubiläums ist der Altenberger Musikverein auf uns zu gekommen, der heuer sein 120-jähriges Bestandsjubiläum feiert, ob wir ein gemeinsames Jubiläumsprojekt entwickeln könnten - dazu haben wir natürlich gerne ja gesagt. So haben Musikverein und Akzent dieses spannende Projekt gemeinsam entwickelt, unterstützt von der Altenberger Wirttschaft. Gemeinsam haben die drei Partner ein Budget für diese „Lange Nacht am Berg“ aufgestellt.

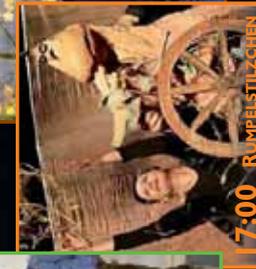
Kulturvereinsobmann Anton Aichberger



17:00 OKTOBERFESTMUSIK



17:00 GENTLE PERSUASION



17:00 RUMPELTILTZCHEN

Während unserer Überlegungen wieder eine „Wirttschaftsraas“ durchzuführen, hat uns Anton Aichberger vom anstehenden Jubiläum des Kulturvereins Akzent berichtet. Im Archiv fanden wir Fotos dieses Jubiläum zu begehen - insbesondere da der Wirttschaftsbund jetzt auch sein 70-jähriges Jubiläum feiert. Kurz darauf ist noch der Musikverein dazu gekommen, der heuer 120 Jahre besteht! Dieses gemeinsame Fest soll die Verbundenheit von Kultur und Wirttschaft ausdrücken. Ich glaube sogar, dass beides für unsere Dorfgemeinschaft unbedingt notwendig ist. Daher achten wir stetig darauf, die kulturelle Szene und die bestehenden wirtschaftlichen Betriebe in Altenberg zu erhalten.

Wirttschaftsbandobmann Florian Gunpinger



23:00 **BERNI WAGNER**



19:30 **BLONDER ENGEL**

19:00 SAGEN FÜR KLEIN
01:00 SAGEN FÜR GROSS

18:30 BIENENKÖNIGIN ZWEI-KANAL-TON **23:00**

120 Jahre
 MUSIKVEREIN ALTENBERG

Im Jahr 1898 zeigte die Gemeinde Altenberg großes Interesse an der Gründung einer Musikkapelle. Durch großzügige Spenden konnten Instrumente angeschafft und so alsbald festliche Gelegenheiten mit Musik gestaltet werden. Bis heute war und ist der Musikverein der wichtigste Kulturträger in der Gemeinde und verschönert mit traditioneller Blasmusik diverse Feste im Ort. Umso mehr freut es uns, die Lange Nacht am Berg mitorganisieren und mitgestalten zu dürfen. Gemeinsam mit dem Kulturverein Akzent und der Altenberger Wirtschaft ist es uns gelungen, etwas ganz Neues auf die Beine zu stellen. Nicht zuletzt durch die tolle Ideenentwicklung des Kulturvereins, bei der wir uns als Musikverein natürlich sofort bereit erklärt haben mitzuwirken, freut es uns wirklich sehr, unseren 120. Geburtstag im Rahmen dieses grandiosen Festes zu feiern.

Musikvereinsobfrau Claudia Kainerstorfer

24:00 VIVA MUSICA

23:00 BERN WÄRMEN

21:15 OPEN AIR KONZERT MUSIKERLEBEN

01:00 PINK SOCKS - JAZZ & WHISKEY

02:00 DAS LEBEN IST EIN FEST (SPIELFILM)

03:45 LACHEN SIE! EINE KABARETTISTISCHE REVUE

05:00 KATERFRÜHSTÜCK

06:00 AUFWECKBLÄSER

07:00 MUSIKFRÜHSTÜCK MIT DEN GOOD WEIBRATIONS

09:30 JUBILÄUMSMESSE

KIRCHE

„Wirtschaft belebt - Kultur bewegt“: Dieser Slogan wird geliebt, bringt Vielfalt und ein besonderes Flair, um in unserer Gemeinde gut leben zu können. Mit dem Kulturverein Akzent blicken wir auf 20 Jahre mit vielen schönen Veranstaltungen zurück, bei denen wir heimische und Gast-Kultur genießen konnten. Auch der große Kulturträger Musikverein feiert heuer Jubiläum. Seit 120 Jahren sorgen Musikerinnen und Musiker in verschiedenen Gruppen und Besetzungen der Register mit Freude und Können für musikalische Begleitung und Vielfalt bei Veranstaltungen und Festen. 70 Jahre Wirtschaftsbund bedeuten, neben Nahversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs und darüber hinaus, auch Nähe zum Kunden und Kennen der Bedürfnisse sowie Standortentwicklung. Kultur, Musik & Wirtschaft - alle drei gemeinsam bilden eine Summe von Lebensqualität und Stabilität in unserer Gemeinde. Veranstaltungen und Präsentationen von heimischen Künstlerinnen und Künstlern bringen viel Positives für die Menschen und fördern das Bewusstsein dafür, was in unserer Heimat geleistet und geboten wird.

Ich danke euch allen für das Engagement und die Gestaltung im Gemeindeleben und wünsche euch weiterhin viel Erfolg!

Bürgermeister Ferdinand Kainerder

01:00 PINK SOCKS

02:00 DAS LEBEN IST EIN FEST

03:45 LACHEN SIE!

06:00 AUFWECKBLÄSER

07:00 GOOD WEIBRATIONS

24:00 VOLUME ONE

24:00 VOLUME ONE - DJ BY PRANGL

VOLUME ONE, gegründet 2012 von Lukas Landl, Christian Gaisbauer, Florian Dorotka und Hannes Punzenberger, besteht seit 2016 aus Lukas Landl und Lukas Mayr. Das DJ-Team performt unter anderem beim Kommandifest, Datanga, FireDance, 4Seasons, Paryhaus Cabrio, Zero Gallneukirchen, etc.

24:00 ROCK & POP UM MITTERNACHT

VIVA MUSICA - ein gemischter Chor aus ca. 30 Sängerinnen und Sängern - hat Spaß am Singen und bietet ein gemischtes Programm aus Rock&Pop-Klassikern der letzten 5 Jahrzehnte (Toto, Leonard Cohen, Manhattan Transfer, Elton John, Rainhard Fendrich, ...).

01:00 SAGENGESCHICHTEN FÜR DIE GROSSEN

Manch Sagenhaftes ist passiert im Mühlviertel, das man sich heute gar nicht mehr vorstellen kann. Josef Mandl aus Sandl erzählt diese überlieferten Geschichten von alten Leuten, aus Chroniken und Heimatbüchern. Es ist ihm sehr wichtig, dass dieses „grobe Kulturgut der ganzen Region“ nicht verloren geht.

01:00 PINK SOCKS - JAZZ & WHISKEY

Die Band SOUND-CRAFT ist ein Jazzensemble der LMS Gallneukirchen und wurde kürzlich gegründet. Die sechs motivierten jungen MusikerInnen Mirjam Huber, Stefano Schobesberger, Hans-Peter Kern, Jakob Mayr, Sabine Rittberger und Bernhard Hartl verwöhnen Ihre Ohren mit Klassikern aus dem Bereich des Jazz und Pop.

02:00 DAS LEBEN IST EIN FEST (SPIELFILM)

Die Macher von „Ziemlich beste Freunde“ präsentieren erneut eine Komödie voller Herz und Humor über einen Wedding Planner in der Krise. Seit Jahrzehnten richtet Max luxuriöse Hochzeiten aus - routiniert und professionell. Doch sein aktuelles Projekt, eine Traumhochzeit in einem herrschaftlichen Landschloss vor den Toren von Paris, droht zum Fiasko zu werden...

03:45 LACHEN SIE! EINE KABARETTISTISCHE REVUE

Die Theatergruppe Altenberg lädt - wie seinerzeit anno 2000 (wer weiß es noch?) - zu einer Revue zahlreicher Kabaretterschmankerl und humoristischer Szenen...

05:00 KATERFRÜHSTÜCK

Von Suppe bis Eis ist alles dabei!

06:00 AUFWECKBLÄSER

Die Aktion der Radio-ÖÖ Aufweckbläser begeisterte im Jahr 2016 das ganze Land. Tausende Musikerinnen und Musiker nahmen an dieser Aktion teil und weckten mit Radio-Hits das ganze Land. So auch der Musikverein Altenberg. Lassen Sie sich von 2 Aufweckbläsern mit schönen Arien und Weisen wecken und genießen Sie die schöne Morgenstimmung am Marktplatz von Altenberg.

07:00 MUSIKFRÜHSTÜCK MIT DEN GOOD WEIBRATIONS

3 Stimmen, 3 Weibs... das macht Christina Weissengruber, Caro Schwarz und Lucia Hammer zu Good Weibrations. Ihr Repertoire ist so vielfältig wie die oral selbst. Von Peter Gabriel über The Corrs zu Silbermond und den Seern ist bei ihren Auftritten sicher für jede und jeden ein Song zum Mitemmen und Genießen dabei. Kinderbetreuung bzw. -programm gibt es derweil gleich daneben in der ehemaligen Creativ-Stube Renate Mayr.

09:30 JUBILÄUMSMESSE

Schon seit vielen Jahren wird in Altenberg das Musizieren im Ensemble groß geschrieben. Verschiedene Bläsergruppen spielen unter der Leitung von Ehrenkapellmeister Josef Kepingler klassische Musik mit Orgelbegleitung.

Für das leibliche Wohl werden bei der Langen Nacht am Berg Gasthof PRANGL, Café POKE, Vinothek TRINKENSWERT und WILDAUERS MOSTHEURIGER sorgen!

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

Für sämtliche Veranstaltungen der „Langen Nacht am Berg“ ist ein EINLAASSBAND UM 10,- IM VORVERKAUF erhältlich. Die Bänder können Sie in der RAIFFEISENBANK ALTENBERG bei Frau ANGELA STRASSER, Tel.: 07230 7666 31959, kaufen. Erwerben, kosten! 15,-. Diese erhalten Sie direkt beim Eingang zur jeweiligen kostenpflichtigen Veranstaltung. Die Abendkassen sind jeweils 30 Minuten vor dem jeweiligen Beginn geöffnet. Die kostenpflichtigen Veranstaltungen sind im Programm mit gekennzeichnet. Die Besitzer von Vorverkaufsbändern haben noch den zusätzlichen Vorteil des bevorzugten früheren Einlasses bis 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Wir bitten um Verständnis, falls manche Vorstellungen ausverkauft sind und man deshalb keinen Platz mehr bekommt.

Die Info-Telefonnummern sind: 0676 / 814 211 169 & 0680 / 215 1202 sind am Veranstaltungstag bis 19:30 Uhr geöffnet. Info-Hotline: 0699 / 151 551 09

KULTURBAND (= kostenpflichtige Veranstaltung)

*** BEI SCHLECHTWEITER**

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN ANGENEHMEN KULTURABEND BEI UNSERER LANGEN NACHT AM BERG!

WIR GEMEINSAM - ein soziales Tauschnetzwerk

Autorin: Angelina Klepatsch



Bei den monatlich stattfindenden Treffen, die abwechselnd in Altenberg (Pfarrheim) und Gallneukirchen (Martin Boos Schule) stattfinden, haben Mitglieder und Interessierte die Möglichkeit einander kennenzulernen, sich auszutauschen und vor allem Hilfe zu finden und anzubieten. Wir alle besitzen Fähigkeiten, die jemand anderem nützen können. Jüngere und ältere, mehr und weniger begüterte Menschen treffen sich bei WIR GEMEINSAM und tauschen ihre vielfältigen Talente, was dieses System zu einer modernen Form der altbewährten Nachbarschaftshilfe macht.

Das Besondere an WIR GEMEINSAM ist das Abrechnen in Zeit-Einheiten. Nicht



Geld bestimmt, was wir uns leisten können, sondern unsere Fähigkeiten und die Zeit, die wir gerne einsetzen wollen. Jede geleistete Stunde zählt gleich viel, egal um welche Tätigkeit es sich handelt. Bei den Tauschtreffen gibt es u.a. auch Vorträge zu verschiedenen Themen, gemeinsame Aktivitäten werden ver-

einbart (z.B. Wanderung, singen und musizieren, Gemeinschafts-arbeiten, Pflanzentausch) und auch das gemeinsame Feiern nimmt einen wichtigen Stellenwert ein.

Termine der nächsten Tauschtreffen für Mitglieder und Interessierte

Do. 17.5.2018, 19.30 Uhr, Martin Boos Schule Gallneukirchen - mit Pflanzentausch

Mi. 27.6.2018, 19.30 Uhr, Pfarrheim Altenberg

Angelina Klepatsch, 0664 / 147 14 10
gusental@wirgemeinsam.net, www.wirgemeinsam.net

Siedlerbund Altenberg wählte neuen Vorstand

Autor: Martin Mayr-Kellerer



Neu gewählt wurde der Vorstand des Siedlerbundes Altenberg bei der Jahreshauptversammlung am 4. April 2018 im Gasthof Prangl.

Bürgermeister Ferdinand Kaineder bedankte sich bei den Funktionären mit Obmann Martin Mayr-Kellerer für die erbrachten Tätigkeiten. Weiters betonte der Bürgermeister die Erforderlichkeit des Vereins in seiner Marktgemeinde. Aus dem Vortrag „Gesundes Gemüse aus dem eigenen Hausgarten rund ums Jahr“ von der bekannten Expertin Gabriele Wild-Obermayr konnten sich die Besucher viel Wissenswertes für den eigenen Garten mit nach Hause nehmen.

Der Siedlerbund zählt derzeit 230 Mitglieder (Haushalte) und stellt ihnen diverse Geräte für eine geringe Leihgebühr zur Verfügung. Weiters erlangen die Vereinsmitglieder Ermäßigungen bei Möbelhäusern, Baumärkten, usw. Das Leistungsangebot ist auf der Homepage: www.siedlerbund-altenberg.at abrufbar. Von der Vollversammlung wurde folgender Vereinsvorstand neu gewählt:



Foto: von links nach rechts:
Kassier: Josef Ramerstorfer
Floristin: Hannelore Silber
Gerätewart: Rene Zauner
Obmann-Stv.: Ernst Hintringer

Obmann: Martin Mayr-Kellerer
Schriftführerin-Stv.: Helene Zauner
Gerätewart: Herbert Zauner
Kassier-Stv.: Bernhard Gaisbauer
Schriftführerin: Anita Pfarrhofer

Rotkreuz-Ortsstellenversammlung Altenberg

Autorin: Silke Pachinger

Am 9. April fand die diesjährige Ortsstellenversammlung im Gasthaus Prangl statt.



BGL Gerald Roth mit einem Teil des neu gewählten Ortsstellenausschusses: Stefan Bachl, OL Othmar Weber, Johannes Hirtenlehner, Bgm. Ferdinand Kaineder; nicht auf dem Bild: OL-Stv. DDr. Thomas Pachinger, Sonja Eder, Iris Stögmüller, Helmut Brandl und Walter Jungmair.

Seit 14. März 1975, also genau 43 Jahre, gibt es schon die Rotkreuz-Ortsstelle in Altenberg, seit 1994 mit Ing. Othmar Weber als Ortsstellenleiter. Bei der diesjährigen Ortsstellenversammlung wurde Othmar Weber in seiner Funktion erneut bestätigt.

Neu gewählt wurde der Ortsstellen-Ausschuss mit OL-Stv. DDr. Thomas Pachinger, Sonja Eder, Iris Stögmüller, Bgm. Ferdinand Kaineder, Stefan Bachl, Helmut Brandl, Johannes Hirtenlehner und Walter Jungmair.

Rotkreuz-Bezirksgeschäftsleiter Gerald Roth gratulierte ganz herzlich.

41 Altenberger Rotkreuzler engagieren sich höchst aktiv in den Bereichen Rettungsdienst, Essen auf Rädern, Journaldienst, Sozialmarkt, Blutspendedienst, Krisenintervention, Besuchsdienst und Jugendrotkreuz.

„Aus Liebe zum Menschen“

*Pflege und Betreuung
Rotes Kreuz Oberösterreich*

Autorin: Silke Pachinger
Foto: ÖRK/Giovanni Castell

Eine ältere Frau ist einsam. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als einen Ansprechpartner, mit dem sie über Gott und die Welt plaudern kann. Ein plötzlicher Schlaganfall fesselte einen Mann ans Bett. Seine Ehefrau pflegt ihn rund um die Uhr. Sie braucht Unterstützung, Zuspruch und Halt. Warum jemanden Nähe geben, der mir nicht nahesteht? Die Antwort ist ganz einfach: Aus Liebe zum Menschen.

Die Gesellschaft befindet sich im Wandel: Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl der Pflegebedürftigen im Bundesland von derzeit rund 80.000 bis 2040 auf knapp 126.000 Personen steigen wird. Der Großteil dieser Menschen wird von den Angehörigen gepflegt. Ein Dienst, der sie fordert und oft auch ihre Grenzen aufzeigt. Deshalb werden Menschen in Pflegeberufen dringend gebraucht. Mit rund 5000 betreuten Personen in der mobilen Pflege und Betreuung ist das OÖ. Rote Kreuz der größte Anbieter in dieser Sparte und

bereits seit 1975 tätig. „Damit haben wir die längste Branchenerfahrung aller Hilfsorganisationen“, bringt es Aichinger auf den Punkt.

Um Menschen ein Leben in Würde in allen Lebenslagen zu sichern, begleitet und betreut das OÖ. Rote Kreuz Menschen in allen Lebenslagen. 24.000 Mitarbeiter sind in der landesweit größten Hilfsorganisation tätig, ein Großteil davon engagiert sich freiwillig. Egal ob im Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern, im Betreuten Reisen, in der Vermittlung von 24-Stunden-Personenbetreuern oder in der Sterbe- und Trauerbegleitung. Die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes sind da, wenn das Schicksal zuschlägt, Menschen an den

Rand der Existenz drängt oder Einsamkeit ihr Leben bestimmt.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christian Hartl

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ

Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR
T: + 43/732/7644-152

M: + 43/664/8234363

E: christian.hartl@o.oteskruz.at

W: www.oteskruz.at/ooe



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH



Verwenden statt verschwenden – Sozialmarkt in Urfahr-Umgebung



In Öö gelten lt. Statistik Austria 220.000 Menschen als armutsgefährdet, das sind 16 % der Bevölkerung.

Die Sozialmärkte im Bezirk UU sollen dabei unterstützen, die Grundversorgung leichter zu bestreiten.

Standorte:

Sozialmarkt Ottensheim: Am Teichfeld 12a in 4100 Ottensheim

Sozialmarkt Gallneukirchen: Pfarrfeld 1, 4210 Gallneukirchen

Öffnungszeiten:

Die Sozialmärkte sind am Dienstag und Freitag, nachmittags ab 14 Uhr (ausgenommen Feiertage) geöffnet und werden fast ausschließlich von freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut.

Welche Produkte werden angeboten?

Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfes, die beispielsweise durch Verpackungsschäden, Überproduktion

oder ein sehr kurzes Haltbarkeitsdatum für den Handel nicht mehr geeignet sind, werden dann zu stark reduzierten Preisen an Menschen mit geringem Einkommen weitergegeben.

Vollsortiment gibt es keines, denn es hängt davon ab, welche Waren von den regionalen Partnern zur Verfügung gestellt werden. Alkohol oder Tabak sind im Sozialmarkt selbstverständlich nicht zu finden.

„Wir haben wirklich tolle Produkte. Dafür danken wir unseren Lieferanten,“ sagt Manuela Haider, Marktleitung des Sozialmarktes in Gallneukirchen und selbst freiwillige Mitarbeiterin.

Wer ist einkaufsberechtigt?

Zum Einkauf berechtigt (begrenzt mit maximal € 30.- je

Woche) sind alle Personen im Bezirk, deren Haushaltseinkommen folgende Grenzen nicht überschreitet:

- 1-Personen-Haushalt: ~ € 1.000,-
- 2-Personen-Haushalt: ~ € 1400,-
- für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: € 215,-

Einkaufsberechtigungen können bei allen Sozialberatungsstellen im Bezirk beantragt werden.



Das Rote Kreuz informiert!

Warensammlungstag

Samstag, 2. Juni

Wir sammeln für den guten Zweck – bei Ihren Supermarkt vor Ort!

Über folgende Artikel freuen wir uns besonders:

- Zucker
- Reis
- Öl, Essig
- Kaffee, Schwarztee
- Marmelade, Konserven
- Verdünnsaft
- Küchenrolle, Klopapier
- Hygieneartikel und Haushaltreiniger



Rettungssanitäterkurs 2018

Sommerintensivkurs: 09.07.2018

Herbstkurs berufsbegleitend: 29.09.2018



Lukas sucht einen Beifahrer...


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
BURGENLÄNDER
Aus Liebe zum Menschen.

www.rotekreuz.at/gallneukirchen
www.facebook.com/rkgallneukirchen
Weitere Infos: 0660 4712575

„Lottes lästige Leichen“...

... Eine Krimikomödie von Christine Steinwasser

Es handelt von einem Familientreffen der besonderen Art:

Das Kaffeekränzchen bei Charlotte Liebermann wird durch den überraschenden Besuch des italienischen Neffen empfindlich gestört und jäh unterbrochen.

Die Störung nicht genug, hat er seine ganze Mafia-Gefolgschaft mitgebracht und bringt damit viel Leben ins Haus. Tante Charlotte verfügt zum Glück nicht

nur über einen sich korrekt ausdrückenden Butler und drei weitere Angestellte, sondern auch über zwei Freundinnen, die nicht nur verbal sehr schlagkräftig sind.

Sie können sich auf eine turbulente Krimikomödie freuen, in der nicht nur der Kommissar bis zum Schluss rätselt, wo denn der Halunke ist.

Kartenreservierungen unter www.kultur.altenberg.at.



Autorin: Peter Schaumberger

DAS JUGENDENSEMBLE DER THEATERGRUPPE ALTENBERG LÄDT EIN ZU:

Lottes lästige Leichen

Eine Krimikomödie von Christine Steinwasser

PREMIERE:

FR., 18. MAI 2018 UM 20.00 UHR

WEITERE TERMINE:

FR., 25. MAI 2018 20.00 UHR

SA., 26. MAI 2018 20.00 UHR

SO., 27. MAI 2018 17.00 UHR

FR., 01. JUNI 2018 20.00 UHR

SA., 02. JUNI 2018 20.00 UHR

SO., 03. JUNI 2018 17.00 UHR

DO., 07. JUNI 2018 20.00 UHR

FR., 08. JUNI 2018 20.00 UHR

IM THEATERHAUS ALTENBERG



Wir feiern 120 Jahre Musikkapelle Altenberg

Vor 120 Jahren wurde die Musikkapelle Altenberg gegründet.

Autorin: Simone Födermayr,
Petra Gschwandtner
Fotos: Fotoclub Altenberg



Wir feiern dieses Jubiläum im Rahmen der „Langen Nacht am Berg“. **Am 30. Juni 2018 um 21:15 Uhr geben wir am Marktplatz (bei Schlechtwetter im Turnsaal der NMS) ein Open Air Konzert.**

Die Besucher erwartet ein musikalisches und visuelles Konzerterlebnis der beson-

deren Art. Kapellmeister Hari Hofer freut sich mit seinen Musikantinnen und Musikanten auf Ihr Kommen.

Am 24. März 2018 fand das traditionelle Frühjahrskonzert beim Wirt z' Bairing statt. Die Marketenderinnen moderierten den Konzertabend, der unter dem Motto „Länder-Spiel“ stand, auf unterhaltende Weise.

Unser Musikkollege Stefan Daxecker begeisterte das Publikum mit seinem Solostück am Tenorhorn „Carrickfergus“.



Wir sind sehr stolz auf unsere Jugendkapelle, die auch heuer wieder zu einem gelungenen Konzertabend beigetragen hat. Weiters wurden im Rahmen des Frühjahrskonzertes zahlreiche Jungmusikerinnen und Jungmusiker für ihre Leistungen ausgezeichnet.



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Radsport

Autor: Stefan Weilguni

Am 11. April startete die Bike Union Altenberg mit neuem Teilnehmerrekord und fröhlichem Wetter in die Saison 2018.

Besonders erfreulich war die große Anzahl an Teilnehmern der „Genussgruppe“, welche auch Bike-Einsteiger gerne durch die Hügel des Mühlviertels führt und ihre Runde wie bei der Bike Union üblich anschließend in der Raml Stube ausklingen lässt.

Aber auch die übrigen Gruppen, welche nach Ausdauer und Technik von 1-3 eingeteilt sind, waren mit bis in die Haarspitzen motivierten und vom

langen Winter ausgehungerten Bikern gut besetzt.

Schon am Sonntag davor eröffneten zahlreiche mit nahezu endloser Kondition ausgestattete Rennradler die Saison. Bei Sonnenschein und Rückenwind startete eine Gruppe von mehr als zehn Sportler frühmorgens von Linz nach Passau. Ein Felssturz kurz vor Schlögen verhinderte die geplante Radwegroute und so ging es auf nahezu leeren

Straßen ab Aschach bis Passau zügig in das altbekannte Café Innsteg. Nach verdientem Frühstück und zugehörigem Bier ging es bei dezemtem Gegenwind und mit frischen Kräften wieder Richtung Heimat.

Nähere Informationen unter anderem zu den diesjährig erstmals angebotenen geführten Ausfahrten außerhalb der regelmäßigen Mittwochsausfahrten sind auf www.union-altenberg.at zu finden.



BIKE UNION
ALTENBERG



Sektion Tennis

Autor: Martin Peter

UTC Altenberg Tennis News

Die aktuell erfreulichste Nachricht kommt aus dem Nachwuchs. Zum Abschluss der Wintersaison konnte die U12 in ihrer Klasse den Meistertitel feiern und die U10 erreichte mit Platz 4 ebenfalls ein tolles Ergebnis. Gratulation an dieser Stelle!

Während die Jugend, wie auch schon in den Jahren zuvor, erst im Spätsommer in den Meisterschaftsbetrieb einsteigt, geht es für unsere Spieler in der allgemeinen Klasse bereits Anfang Mai los. Jeden Samstag ab 13 Uhr und vereinzelt auch an Sonntagen ab 9:30 spielen wir in der Landesliga, Bezirksklasse und in der 3. Klasse um wichtige Punkte. Zusätzlich wurde heuer eine Seniorenmannschaft (Herren +35) angemeldet. Informationen zu den einzelnen Begeg-

nungen gibt es direkt auf unserer Anlage oder auch auf Facebook unter [facebook.com/utcaltenberg](https://www.facebook.com/utcaltenberg).

Ab dem Frühjahr werden wieder Trainings für alle Altersklassen und alle Spielstärken angeboten. Interessierte können sich bei Herrn Daniel Pohl Tel. Nr. 0699/11265686 melden!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch heuer wieder großartig unterstützen!!

Habau Group; Fa. Ruha Schwimmbad und Sauna; Raika Altenberg; voestalpine Steel & Service Center GmbH; Renault Sonnleitner; Fleischerei Traunmüller; Pointner Finanz- u. Versicherungsservice; Elektroinstallationen Kalischko; Schnitzzone Haarkunst by Peter Fuchs;

Spar Altenberg;
Restaurant Cello
Auhof;

Neubauer Reisen; Mittermair Karosserieprofi; Johannes Apotheke Altenberg; Mechel Service Stahlhandel;



Sektion Fußball

Autor: Andreas Reichör

Die Sektion Fußball befindet sich gerade mitten im Hochbetrieb der Frühjahrsmeisterschaft.

Von der Kampfmannschaft bis zur U7 finden wöchentlich bis zu sieben(!) Meisterschaftsspiele und Turniere statt. Daneben wird noch 25mal pro Woche trainiert. Zu Spitzenzeiten tummeln sich schon mal sieben Teams zeitgleich am Fußballplatz!

in 5 Altersklassen im Altenberger Waldstadion um den Turniersieg. Unsere Nachwuchstalente würden sich über zahlreiche Besucher sehr freuen.

Großen Anklang findet die Aktion „Freunde der Erde“ auch bei den Kids der Sektion Fußball. Es werden fleißig Pickerl

gesammelt und so mancher Sammelpass wurde bereits gefüllt.

Die Termine, Ergebnisse sowie Fotos zu den Spielen und sonstigen Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage www.union.altenberg.at.



In wenigen Tagen steht unser jährliches Veranstaltungs-Highlight, der „Altenberger Nachwuchspfingstcup“, schon wieder vor der Tür. In der bereits 12. Auflage dieses landesweit beliebten Turniers kämpfen von **Freitag, 18.05. bis Sonntag, 20.05.** knapp 50 Teams



Jugendklettern-Trainingslager Spanien 2018

Autorin: Julia Koffler



Am ersten Tag unserer Reise trafen wir, die Kletterhasen (elf Personen), uns pünktlich um 05:00 Uhr am Sparparkplatz und fuhren zum Flughafen München. Später in Alicante, empfingen uns sommerliche 20°C und Sonnenschein. Als bald hatten wir unsere Mietautos und fuhren zu unserer Unterkunft. Neun Tage verbrachten wir mit Selbstverpflegung, Mehrseillängentouren, Sportklettern, Seiltechnik, Gemeinschaftsspielen und jeder Menge Spaß. Hervorzuheben ist die Mehrseillängentour in Cumbre del Sol, die fast direkt am Wasser startet und einen wunderschönen Ausblick aufs Meer bietet. An zwei Ruhetagen in diesen neun, verbrachten wir den ersten davon in Alicante und machten einen Ausflug auf das Schloss namens „Santa Barbara“. Am Abend gingen wir in ein Spanisches Restaurant, wo wir heimische Küche des Landes kennenlernten. Am zweiten erholten wir uns am Strand mit Baden, Slackelining, Acroyoga, Vol-

leyball, Eis und dem Sandbau. An einem anderen Tag wurde die Stadt Valencia von einem Teil der Gruppe besichtigt, wobei der andere Teil klettern ging.

Den letzten Tag unserer Reise verbrachten wir mit putzen und packen. Danach genossen wir noch die Sonne am Strand, und bereiteten uns wieder auf

ein winterliches Wetter vor. Um 14:00 räumten wir die Unterkunft und machten uns auf den Weg zum Flughafen. Dort starteten wir planmäßig um 17:15 Uhr Richtung München. Dort wartete unser Taxi bereits auf uns, und brachte uns als bald zu unseren Fahrzeugen, die wir sofort bestiegen und uns auf den Weg Heim machten.



Neues von den Feuerwehren

Feuerwehrwahlen

Autro: Hofer Markus, Mayr Jürgen

Anfang März fanden bei den Feuerwehren Altenberg und Oberbairing die Wahlen der neuen Kommandos statt.

Pichler Bernhard wurde mit 100% der abgegebenen Stimmen als Kommandant der FF Altenberg bestätigt, ihm stehen Hofer Markus als Kommandant-Stellvertreter, Mayr-Kellerer Martin als Kassenführer sowie Gschwandtner Gerald als Schriftführer zur Seite.

An der Spitze der FF Oberbairing löste Leitner Manfred den bisherigen Kommandanten Alfred Wahlmüller nach 17-jähriger Amtszeit ab. Mit Höglinger Andreas, Hirtenlehner Stefan und Pühringer Harald wurden die Funktionen des Stellvertreters, Kassiers und Schriftführers gewählt.



Bei der Übungsnachbesprechung wurden die gute Zusammenarbeit aller Organisationen sowie der reibungslose Ablauf gelobt.

Bezirksbewerb in Altenberg

Dieses Jahr findet mit dem Bezirksbewerb der Höhepunkt der Feuerwehrwettkämpfe in Urfahr-Umgebung in Altenberg statt. Am 30. Juni kämpfen die schnellsten Aktiv- und Jugendgruppen am Altenberger Sportplatz um die schnellsten Zeiten. Seien Sie dabei und unterstützen Sie die Altenberger Mannschaften beim „Finale dahoam“.

Abzeichen erhalten

Über das höchste Abzeichen der Feuerwehrjugend, dem Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold, konnten sich sowohl 4 Jungflorianis der FF Oberbairing (Handel Laura, Riffert Florian, Mayr Maximilian, Hartl Moritz) als auch 4 Jungfeuerwehrmänner der FF Altenberg (Eichhorn Moritz, Maurer Jonas, Pichler Moritz und Schwabegger Michael) freuen.

Dabei wurde das vielseitige Wissen, das über mehrere Jahre in der Feuerwehrjugend im Zuge von Wissenstests und Erprobungen erlernt und angeeignet wurde, abgefragt.

Waldbrandübung in Oberbairing

Anfang April wurden in Windpassing Spezialübungen der Berufsfeuerwehr Linz zum Thema „Waldbrand“ mit Hubschraubern des Bundesheeres, Kameraden der FF Oberbairing, Flughelfer der FF St. Agatha sowie einem Hubschrauber des Bundesministeriums für Inneres durchgeführt.

Nach ersten Erkundungsflügen wurden die Mannschaft und das Material an die Einsatzstelle geflogen, die Wasseversorgung mittels vom Hubschrauber transportierten Wasserbehältern hergestellt und der Waldbrand bekämpft.

Bezirksbewerb
der Jugend- und Aktivgruppen



Sa, 30.06.2018

Sportplatz Altenberg

08:00	Beginn
13:30	Parallelstart der besten Jugendgruppen
17:00	Parallelstart der besten Aktivgruppen
19:00	Siegerehrung

Auf euer Kommen freut sich die FF Altenberg
Der Reinerlös dient zur Aufrechterhaltung des Feuerwehrbetriebs

Neue Obfrau der Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Die Goldhauben- u. Kopftuchgruppe hielt am 20.04.2018 im Gasthaus „Wirt's Bairing“ ihre Jahreshauptversammlung ab.

Nach den Berichten von Kassier und Schriftführer legte Marianne Punzenberger nach 28 Jahren ihre Funktion als Obfrau zurück.

Danke liebe Marianne für deine großartige Tätigkeit!!



Es wurden Dankesworte gesprochen von Pfarrer Puchberger, Bezirksobfrau Schitz, Bürgermeister Kaineder und Ortsbäurin Schinagel. Eine Fotopräsentation von früheren Jahren wurde gestaltet und gezeigt von Hr. Mörtinger. Mit ihren Liedern überraschte uns ganz besonders der „Rosenknopf – Dreigesang“!

Zur Freude der Mitglieder stellte sich Barbara Witzmann als Obfrau zur Verfügung, die auch anschließend bei der von Bürgermeister Kaineder geleiteten Wahl einstimmig gewählt wurde.

Fr. Pfarrhofer, Fr. Lindl, Fr. Stumptner übergaben ihr Amt als Vorstandsmitglieder an Fr. Resi Noska, Fr. Gerlinde Schwarz und Andrea Punzenberger

(Niederbairing 3)ab.

Wir gratulieren der neuen Führung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Freude! Danke an Peter Landl für die tollen Fotos!



Wildrettung zur Mähzeit

Gemeinsam schützen Jäger und Landwirte den Wildnachwuchs

Foto: Franz Rabmer

Der Mai ist der Geburtsmonat vieler heimischer Wildtiere, der Feldhasen, Fasane, Rebhühner oder Rehkitzel. Wenn die Setzzeit, die Zeit der Geburt, beginnt, suchen sich die Muttertiere ruhige Plätze, u.a. in den Wiesen. Das hohe Gras soll den Jungtieren ausreichend Schutz bieten und verhindern, dass Füchse oder andere natürliche Feinde den Nachwuchs entdecken. Doch die wohl größte Gefahr für die Jungtiere in den Wiesen stellen die Mähwerke der Landwirte dar.

Achtung, Jungtiere im Gras

In Grünlandgebieten ist im Mai die Zeit des ersten Schnittes auf den nun saftigen Wiesen. Genau dann, wenn die Rehgeißen ihre Jungen ins hohe Gras „gesetzt“, werden. „Das Muttertier begibt sich dann alleine auf Nahrungssuche und lässt ihren Nachwuchs geschützt im Gras. Bei Lärm oder Gefahr fliehen die jungen Tiere jedoch nicht, sondern drücken sich tiefer in den Boden.

Dies ist der natürliche Drückreflex“, so Wildbiologe Christopher Böck. Eine

gute Zusammenarbeit der heimischen Landwirte mit den regionalen Jägern sowie innovative Maßnahmen retten zahlreichen Wildtiernachwuchs wie Rehkitzel, aber auch Feldhasen, Kiebitze oder Feldlerchen vor dem Mähtod.

Gezielte Projekte zur Kitzrettung

Seit Jahren engagiert sich die OÖ Jägerschaft gemeinsam mit den Landwirten für den Schutz der jungen Wildtiere. Mit gezielten Maßnahmen vor und auch während der Mahd können zahlreiche Jungtiere gerettet werden. Eingesetzt werden unter anderem an Stangen flatternde Kunststoffsäcke oder auch technische Wildretter, welche an den Traktoren befestigt werden und mittels Infrarotsensoren oder Schall die Tiere aufspüren. Immer stärker nachgefragt wird der Einsatz von Coptern.

Diese überfliegen die Wiesen und mittels Wärmebild wird

den Jägern angezeigt, wo sich Kitzel verstecken.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.

Die jahrelange und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Jägerschaft sowie den Landwirten rettet jährlich zahlreiche Jungtiere.



Autor: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

Altenberger Pflanzenbörse

Bereits zum 9. Mal veranstaltete die Tanz- und Brauchtumsgruppe Granit die Altenberger Pflanzenbörse.



Autor: Leo Hirtenlehner

Am Freitag, 27. und Samstag, 28. April kamen viele Besucher bei strahlendem Sonnenschein und erwarben für ihre Gärten verschiedene Blumen, Gemüsepflanzen, Kräuter, ... Als Obmann der Tanzgruppe Granit möchte ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bei allen Hobbygärtner bedanken, die übrig gebliebene Pflanzen, Stauden, ...zum Verkauf gespendet haben, danke für die Spende von Gemüse- und Blumensamen (Spar-Markt, Winklermarkt und Lagerhaus). DANKE der Pfarre für die Benützung der Räumlichkeiten.

DANKE allen „Granitlern“, die schon lange vor der Pflanzenbörse eifrig Samen gesät haben, um ein reichhaltiges Angebot bieten zu können. DANKE auch an das bewährte Team, die die zahlrei-

chen Besucher mit frisch gebackenen Bauernkrapfen und Kaffee verwöhnten. Ein besonderer **DANK gilt ALLEN**, die durch ihren Besuch, Einkauf und Spendeleidenschaft unsere soziale Veranstaltung unterstützt haben.

Der Reinerlös aus dem Pflanzenverkauf bei der Altenberger Pflanzenbörse beträgt heuer 1000 Euro und wird an Familie Herger zur Unterstützung für ihren Sohn Mathias gespendet.



Was ist los?

Veranstaltungstermine
Frühjahr 2018

- **Bis 30. September: Wanderaktion „Almgaudi“**
Stempel von österreichischen Almhütten sammeln und tolle Preise gewinnen!
- **25. – 27. April: Lese- und Geschichtenfestival**
Märchenerzähler, Bücher, Rätselrallyes und Grottenbahn-Fahrten verzaubern Kinder am Linzer Pöstlingberg.
- **5. – 6. Mai: FamilyMarkt**
Der Markt mit individuellen und hochwertigen Produkten rund ums Thema Familie in der „Markthalle eins zwei“ in Linz.



© Africa Studio/Shutterstock.com

„Auf g´spüt“ 2018

Am 23. März 2018 lud die Kinderschuhplattlergruppe Oberbairing zum Volksmusikabend „Auf g´spüt“ in die r&r-Zimmereihalle ein.

Diese verwandelte sich an diesem Abend in eine prächtige Veranstaltungshalle und das Ambiente war einfach wunderbar. Mit dem Glockenplattler begrüßten uns

die Schuhplattlerburschen und der Holzhackerplattler passte natürlich perfekt in die Zimmereihalle. Danach folgt ein abwechslungsreiches Programm, das vom Moderator und Mundartdichter Karl

Hackl mit Gedichten, Witzen und guten Gedanken umrahmt wurde.

Ich glaube, es war ein unvergesslicher Abend für alle Besucher und Mitwirkenden.

Die Veranstaltung war einem sozialen Projekt gewidmet. So haben uns zahlreiche Firmen und Vereine unterstützt. Ihnen gilt unser besonderer Dank: Fleischerei Traunmüller, Ortsbäuerinnen, Theatergruppe, Musikverein, FF Oberbairing, Marktgemeinde, LJ, GH Prangl, Pfarre, Fotoclub, Riedl Christian, Winkler Markt, Spar-Markt, Bayernstall, Landmaschinen Keplinger, Tischlerei Freudenhalter.

Nicht zuletzt aber möchten wir uns ganz besonders bei den Schuhplattlerburschen und deren Eltern bedanken, die durch ihren Einsatz das Fest ermöglichten.

„Viele fleißige Hände schaffen ein wunderbares Ganzes“



Schnäppchenjagd am Zwergerlberg

Autorin: Burgi Ratz

Kinderkleidung, Umstandsmode, Auto-Kindersitze, Spielsachen, Bücher und vieles mehr gab es am 24. März beim Kindersachenflohmarkt zu kaufen.

Die Aussteller freuten sich über das größere Platzangebot und die vielen Besucher in der Neuen Mittelschule Altenberg. Zur Stärkung gab es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Die Kinder spielten vergnügt in der kleinen Spielecke.

Spiel und Spaß stehen am 8. Juni beim Sportplatz in Altenberg bei Linz am Programm. Von 15 bis 18 Uhr steigt dort das Zwergerlberg Sommerfest. Kinderschminken, Malen, Bastelstationen, Hüpfburg erwarten die kleinen und großen Gäste. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.

Die perfekte Auszeit für alle Mamas! Wir laden alle Väter mit ihren Kindern zum Papa-Kind-Wochenende ein. Vom 27. bis

29. Juli fahren wir nach Weyer in das schöne Ennstal. Je nach Witterung werden wir in die Wanderschuhe schlüpfen, eine Floßfahrt machen, Knacker grillen und baden gehen. Bitte um Anmeldung bis 20. Mai!

Wir suchen Dich! Wer hat Interesse eine Bewegungs- und/oder Musikspielgruppe anzubieten oder die Leitung beim Kinderturnen zu übernehmen?

Wir freuen uns schon jetzt über Anmeldungen zu den Spielgruppen und zur Krümelkiste (Start September 2018).

Im Familientreff gibt es einen Büchertauschkasten. Hier kann man Bücher mitnehmen und bereits gelesene Bücher zur Verfügung stellen.



Die Zwergerlberg Homepage erstrahlt seit ein paar Monaten in neuem Design und ist nun auch für mobile Endgeräte optimiert. Besucht uns auf www.zwergerlberg.com und bleibt immer top informiert.



Rückblick der Landjugend

Autor: Matthias Hofer

Pfarrfasching

Aufgrund der gelungenen Mitternachtseinlage beim UNSA-Ball, wurden wir auch heuer wieder eingeladen, diese beim Pfarrfasching beim Wirt z'Boaring aufzuführen. Dieses Mal präsentierten wir eine Sonderausgabe von Bauer sucht Frau. Der Abend wurde von den verschiedensten Gruppen gestaltet und die Besucher, darunter auch wir mit 27 Mitgliedern, kamen aus dem Lachen nicht mehr heraus.



Marathon

Mit 3 Staffelgruppen unserer Landjugend bestritten wir den Linz Marathon. Bei strahlendem Sonnenschein machten wir uns am Sonntag um 7.15 Uhr auf den Weg nach Linz.

Dort angekommen wurde noch ein Gruppenfoto mit allen 140 Landjugendstaffeln geknipst und um 9.30 Uhr starteten unsere ersten Läufer. Nach ca. 4h und 10min haben schlussendlich alle 3 Gruppen den Zieleinlauf geschafft. Etwas erschöpft und



noch außer Atem verköstigten wir uns mit kühlen Getränken und einem kleinen Snack. Stolz auf unsere gemeisterten Kilometer machten wir uns anschließend wieder auf den Heimweg.



Altenberg hat den schönsten Gemüsegarten des Landes

Mitte März machte die Gartenlandtour in unserem Bezirk Station.

Autorin: Anna Schinagl

In der Gusenhalle präsentierte Biogärtner Karl Ploberger zahlreiche Tipps und Tricks zum Garteln und Spitzengastronomen lieferten regionale Schmankerln zum Verkosten. Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und die oberösterreichischen Gärtner prämiierten gemeinsam die Bezirkssieger. Besonders freute es mich, dass zwei

Altenberger Familien unter den Siegern waren. Nominiert für den schönsten Bauernhof waren von insgesamt 3 Bauernhöfen des Bezirks die Familie Maria und August Aichhorn. Für den schönsten Gemüsegarten waren unter anderem die Familie Elisabeth und Erwin Hartl nominiert, welche auch den Sieg nach Hause brachten.

Bei der Gartenmesse „Blühendes Österreich“ wurden in Wels die Landessieger gekürt. Auch hierbei konnte die Familie Hartl mit ihrem bäuerlichen Gemüsegarten überzeugen, Elisabeth und Erwin Hartl wurden zum Landessieger gewählt. Herzliche Gratulation zur Auszeichnung „Schönster Garten Oberösterreichs“.

Einen ganz herzlichen Dank zur Mühe und Pflege des Gartens. Die Familie Hartl hat das Abbrandtnergut renoviert,



revitalisiert und wieder in Schwung gebracht. Auch die Familie Aichhorn hat mit dem Erhalt der Steinblassfassade ein Stück Mühlviertler Kultur erhalten. Danke an alle die ihre Häuser und Gärten so intensiv pflegen.

Damit tragen sie einen großen Beitrag zu unserem schönen Kulturland bei. Was wären unsere Siedlungen ohne die schönen Vorgärten und Gärten? Was wären unsere Bauernhäuser ohne eine gepflegte Fassade, den Blumenschmuck und einem Gemüsegarten.

Viel Spaß beim pflanzen und garteln wünscht Ortsbäuerin Anna Schinagl



Die Altenberger r&r Holzbau erweitert Firmenstandort

Autorin: Romana Hainzl



Im Jahr 2000 vom Altenberger Holzbaumeister Gottfried Riener und der Rabmer Bau Gruppe gegründet, hat sich die r&r Holzbau GmbH zu einem kompetenten Lösungsanbieter für Holzbauleistungen aller Art entwickelt.

Der regional verankerte Betrieb mit 11 Mitarbeitern verbindet Tradition und laufende Innovation. „Unser Leistungsportfolio reicht von der Errichtung von Dachstühlen über Trocken- und Dachausbau, Decken- und Wandkonstruktionen, An- und Zubauten bis hin zu Carports und Pergolen sowie Hallen und Holzriegelhäuser.

Zusätzlich bieten wir auch energieeffiziente Dämmung mit nachhaltigen auf Zellulose basierenden Dämmmaterialien an“ erklärt Firmenchef Gottfried Riener.

Durch die Partnerschaft mit der Rabmer Gruppe ergeben sich viele Synergien für beide Seiten. „Die r&r ist der Holzbauspezialist unserer Firmengruppe. Es werden viele Projekte gemeinsam

abgewickelt und wir können so unseren Kunden sämtliche Leistungen im Baubereich anbieten.“ freut sich Mag. Ulrike Rabmer-Koller Firmenchefin der Rabmer Gruppe über die langjährige Kooperation und die positive Entwicklung der r&r.

Holz als nachhaltiger Baustoff ist immer mehr gefragt und so wächst auch die r&r Holzbau immer weiter. Deshalb wurde



nun auch in eine rund 700 m² große Halle am Standort der Rabmer Gruppe investiert. Sie ist natürlich aus Holz und ist ein Vorzeigebauwerk für den Hallenbau der r&r. Geheizt wird mit Hackgut und Holzabfällen aus der Zimmerei und vom Hochbau. Generell setzt die Firma sehr auf Nachhaltigkeit. Firmenchef Gottfried Riener fährt schon seit 2 Jahren mit einem Elektroauto, welches mit Strom aus der am Firmenstandort betriebenen Photovoltaikanlage aufgeladen wird.

Auch die Lehrlingsausbildung wird im Unternehmen groß geschrieben. So beschäftigt der Holzbauspezialist heuer bereits seinen 8. Lehrling und freute sich letztes Jahr über den 3. Platz von Lehrling Lukas Kaiser beim Bundeslehrlingswettbewerb.

ENTSORGUNG MINERALWOLLE

Besondere Sorgfalt geboten!

- Mineralwolle ist als gefährlicher Abfall eingestuft und in einem speziellen Sammelsack zu entsorgen.
- Vermischen Sie Mineralwolle keinesfalls mit anderen Abfällen!
- Inhalte können krebserzeugende Fasern freisetzen.
- Die Deponierung erfolgt in eigenen Deponieabschnitten.

Verwenden Sie eine Schutzausrüstung!



Annahme im ASZ

- Entsorgung erfolgt ausschließlich über den **staubdichten, verschnürbaren** 110-Liter-Sammelsack.
- Nur Abfall von Privatpersonen! Gewerbemengen werden nicht angenommen.
- **Kosten: € 5,00/Sack** (beinhaltet gesetzlich vorgeschriebene Entsorgung).
- **Maximale Abgabe: 5 Stück pro Kunde pro Woche/Tag.**
- Bei Verbundmaterialien halten Sie vorher Rücksprache mit Ihrem ASZ.

Vorab im ASZ erhältlich!



Was wird gesammelt?

- ✓ Künstliche Mineralfasern (KMF)
- ✓ Isolierungen wie Glaswolle und Steinwolle in Form von Platten, Matten, Rohrschalen

Nicht im Zugbandsack gesammelt werden:

- Baurestmassen,
- Asbestzement/Eternit,
- asbesthaltige Materialien,
- Gipskarton- oder Heraklithplatten





Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

GEÄNDERTE ENTSORGUNG VON GLÜHBIRNEN

Änderung bei der Sammlung von Glühbirnen!

- Glühbirnen (Glühlampen) werden **nicht mehr mit Flachglas** gesammelt.
- Entsorgen Sie Glühbirnen aus Glas bitte ab sofort im **Restabfall!**

Warum werden Glühbirnen ab sofort im Restabfall gesammelt?

- Aufgrund technischer Probleme bei der Aufbereitung ist eine Entsorgung mit dem Flachglas nicht mehr möglich.
- Durch den Glühfaden in der Glühbirne kann es zu Einschlüssen im Glas kommen.

Weitere Informationen

- Ansonsten bleibt die Sammlung von Flachglas wie gewohnt.
- Energiesparlampen sind von dieser Änderung nicht betroffen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Tragen Sie beim Grillen keine Kleidung aus Kunststofffaser, am besten schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
 www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

Buben stärken – worauf es in der Erziehung wirklich ankommt

Der Altenberger Psychologe, Psychotherapeut und Männerberater Eduard Waidhofer erklärt in seinem neuen Buch umfassend die Persönlichkeitsentwicklung von Buben sowie deren besondere Bedürfnisse und Nöte, gerade in der Lebenswelt von heute, und gibt Eltern und LehrerInnen wertvolle Tipps für eine zeitgemäße Erziehung von Buben.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Es wird von den Ärzten ersucht, dass Personen, welche einen Arzt benötigen, beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.



Einladung zur

„Erste-Hilfe-Roas“

für Jung und Alt

**am Sonntag, 17. Juni 2018
von 13 Uhr bis ca. 16 Uhr**

Treffpunkt: Marktplatz Altenberg

(Verköstigung durch die örtliche Gastronomie)

Auf einem begleiteten Rundweg durch das Zentrum von Altenberg werden sieben Stationen mit praktischen Inhalten angeboten (offene Verletzungen, allergische Reaktionen, Feuerlöschübungen, Hausapotheke, Reanimation, Verbrennungen, stumpfe Verletzungen). Für jede besuchte Station erhält man einen Stempel und bei vollgestempelter Karte gibt es eine kleine Überraschung.

Die Freiwillige Feuerwehr, das Rote Kreuz und der Zivilschutzverband werden sich am Marktplatz präsentieren.

Dort findet um ca. 17 Uhr eine Verlosung von attraktiven Preisen unter den Anwesenden statt.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Auf Ihr Kommen freut sich der Arbeitskreis

„Gesunde Gemeinde Altenberg“



Telefonnummern der Ärzte

Dr. Ehrenhuber: 07235/50150
Dr. Eilmsteiner: 07235/7114
Dr. Kiblböck: 07230/7451
Dr. Konwalinka: 0664/4501441
Dr. Plessl: 07235/64332
DDr. Pachinger: 07230/8008
Dr. Gabriel: 07235/63962
Dr. Schuster: 07235/63039
Dr. Teibert: 07235/89459
Dr. Weiß: 07235/50600

Termine der Mutterberatung

2. Freitag im Monat
9.00-11.00 Uhr
18.05./ 08.06./ 13.07.

4. Montag im Monat
13.30-15.30 Uhr
28.05./ 25.06./ 23.07.

Veranstungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Theater "Lottes lästige Leichen"	Theatergruppe Altenberg	01.06.2018	20:00	Theaterhaus Altenberg
Theater "Lottes lästige Leichen"	Theatergruppe Altenberg	02.06.2018	20:00	Theaterhaus Altenberg
Fußwallfahrt	Pfarrde Altenberg	03.06.2018		
Theater "Lottes lästige Leichen"	Theatergruppe Altenberg	03.06.2018	17:00	Theaterhaus Altenberg
Stammtisch Traktorfans	Traktorfans Oberbairing	06.06.2018	20:00	Wirt z´Bairing
Theater "Lottes lästige Leichen"	Theatergruppe Altenberg	07.06.2018	20:00	Theaterhaus Altenberg
Theater "Lottes lästige Leichen"	Theatergruppe Altenberg	08.06.2018	20:00	Theaterhaus Altenberg
Basteln für den Vatertag	Jugendzentrum	08.06.2018		Juz Altenberg Escape
Sommerfest	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	08.06.2018	15:00	Sport- und Freizeitanlage
Vorträge von Gerald Dunst, Humus- und Kompostexperte	Arbeitskreis Klimabündnis	08.06.2018	16:00	Gasthaus Prangl
Volleyballturnier	Volleyball (Sektion der Sportunion DSG Altenberg)	09.06.2018	08:30	Sport- und Freizeitanlage

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Familienmesse	Pfarre Altenberg	10.06.2018	09:30	Kirche
Frühschoppen FF Oberbairing	FF Oberbairing	10.06.2018		
Vatertagsfrühstück	ÖVP-Frauen	10.06.2018	08:30	Pfarrheim
Kinderwagenwanderung mit Vätern	Naturfreunde	10.06.2018		
Sonnwendfeuer	Landjugend	16.06.2018		
Jubiläumshochzeiten	Pfarre Altenberg	17.06.2018	09:30	Kirche
Erste-Hilfe-Roas	Gesunde Gemeinde	17.06.2018		
Babytreff "Mein Baby im Sommer"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	19.06.2018		Familientreff
Sonnwendfeuer am Hanshügel	Traktorfans Oberbairing	22.06.2018	20:00	
Sommerortsmeisterschaft	Stocksport (Sektion der Sportunion DSG Altenberg)	23.06.2018	13:00	Stockschützenhalle
Sonnwendfeuer Ersatztermin	Landjugend	23.06.2018		
Wir gemeinsam Treffen	WIR GEMEINSAM - Nachbarschaftshilfe	27.06.2018		Pfarrheim
cooking time	Jugendzentrum	29.06.2018		Juz Altenberg Escape
Petersfeuer	Naturfreunde	29.06.2018		
Bezirksbewerb	FF Altenberg	30.06.2018		Sport- und Freizeitanlage
Lange Nacht der Kultur	Kulturverein Akzent, Musikverein, Altenberger Wirtschaft	30.06.- 01.07.2018	17:00 - 09:00	Marktplatz Altenberg
Lange Nacht der Kultur	Kulturverein Akzent, Musikverein, Altenberger Wirtschaft	01.07.2018	00:00 - 09:00	Marktplatz Altenberg
Seifenkistenrennen	Naturfreunde	01.07.2018		
Schule vorbei - Grillerei	Jugendzentrum	06.07.2018		Juz Altenberg Escape
Danke Treffen	Katholische Frauenbewegung	13.07.2018		
Sommernacht	SPÖ-Ortsgruppe	13.07.2018	19:00	Gasthaus Prangl
Pfarrreise Vorarlberg	Pfarre Altenberg	16.07.- 20.07.2018		
Babytreff "Schlafen und wachen"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	17.07.2018		Familientreff
Autoor Advangertage	Naturfreunde	19.07.- 22.07.2018		
Kornmandlfest	Landjugend	27.07.- 29.07.2018		
Rafting Moldau	Naturfreunde	27.07.- 29.07.2018		
Hawaiifest	Junge ÖVP Altenberg (JVP)	03.08.- 04.08.2018		
Familien Flossfahrt bei Peilstein	Naturfreunde	11.08.2018		
Tag der Tracht	Goldhauben- und Kopftuchgruppe	15.08.2018		Pfarrheim
Frühshoppen	FPÖ-Ortsgruppe	15.08.2018		Gasthaus Prangl
Kinder-/ Jugendkletterlager	Alpenverein	12.08.- 17.08.2018		
4Seasons	Naturfreunde	18.08.2018		
Bergmesse	Alpenverein	02.09.2018		
Stammtisch Tranktorfans	Traktorfans Oberbairing	05.09.2018	20:00	Wirt z´Bairing
Schulanfängerfest	ÖAAB, Familientreff	07.09.2018		Familientreff
Herbstfest	ÖVP	09.09.2018		
Schulbeginndisco	Jugendzentrum	14.09.2018		
Kürbisfest	Naturfreunde	15.09.2018		
Babytreff Kennenlern-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	18.09.2018	09:00 - 11:00	Familientreff
Kinderklettern Gruppe 1 , wöchentlich bis Ende Juni	Alpenverein	21.09.2018	16:00 - 17:30	Kletterhalle
Kinderklettern Sportklettern für Jugendliche , wöchentlich bis Ende Juni	Alpenverein	21.09.2018	17:30 - 19:00	Kletterhalle
Erntedankfest	Pfarre Altenberg	23.09.2018		
Jugendparlament	Jugendzentrum	28.09.2018		
Kindersachenflohmarkt	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	29.09.2018		
Oktoberfest	FF Altenberg	29.09.2018	16:00	Tennishalle
Oktoberfest	FF Altenberg	30.09.2018	10:00	Tennishalle

Termine sind auch auf der Homepage www.altenberg.at ersichtlich